

Degersheim

leben – nicht nur wohnen



Amtsbericht
Jahresrechnung 2019
Voranschlag 2020
Berichte & Anträge
2019

EINLADUNG ZUR BÜRGERVERSAMMLUNG

Montag, 30. März 2020

Mehrzweckanlage Steinegg, Degersheim | 20.00 Uhr (Türöffnung 19.45 Uhr)

Im Anschluss sind Sie zu einem Apéro eingeladen.

Traktanden

1. Jahresrechnung 2019, Bericht der Geschäftsprüfungskommission
2. Voranschlag und Steuerplan 2020
3. Allgemeine Umfrage

Formelles | Stimmberechtigt sind in der Gemeinde wohnhafte Schweizer Bürgerinnen und Bürger, welche das 18. Altersjahr vollendet haben und nicht nach Gesetz von der Stimmfähigkeit ausgeschlossen sind. Der Stimmausweis ist beim Eintritt in das Versammlungslokal vorzuweisen und abzugeben. Ohne Stimmausweis kann kein Zutritt zum Versammlungslokal gewährt werden. Fehlende Stimmausweise können bis Montag, 30. März 2020, 17.00 Uhr, am Schalter des Einwohneramtes im Gemeindehaus Degersheim bezogen werden.

Der Amtsbericht wurde nur Personen zugestellt, welche diesen bei der Gemeinderatskanzlei bestellt haben. Weitere Exemplare sind am Schalter des Einwohneramtes erhältlich.

Zudem steht der Amtsbericht auch unter www.degersheim.ch (Politik/Amtsberichte) zum Download bereit. Die detaillierte Rechnung und der Bilanzanhang können auf Wunsch bei der Finanzverwaltung bezogen werden.

Um Missverständnisse in der Auslegung zu vermeiden, sind Anträge schriftlich einzubringen.

Vorversammlung | Mittwoch, 25. März 2020, 20.00 Uhr, in der Aula der Mehrzweckanlage Steinegg.

An der Vorversammlung orientieren die Verantwortlichen des Kantons St.Gallen über das Projekt «Sanierung Hauptstrasse». Auch bieten wir wiederum Gelegenheit, nebst den Bürgerversammlungstraktanden auch Wünsche, Bedürfnisse und Anregungen zur Tätigkeit des Rates und der Verwaltung in der allgemeinen Umfrage zu behandeln.

**Für Bürgerversammlung
Stimmausweis mitbringen.**

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Gemeindepräsidentin	5
Rückblick 2019	7
Behörden / Bürgerschaft / Verwaltung	8
Sicherheit / Gesundheit	14
Bildung	16
Kultur / Freizeit	18
Soziales	20
Verkehr	21
Natur / Umwelt	22
Wirtschaft	23
Finanzbericht	25
Laufende Rechnung / Voranschlag	28
Investitionsrechnung / Voranschlag	48
Bestandesrechnung	52
Fonds und finanzielle Beteiligungen	54
Inventar der Liegenschaften	55
Abschreibungsplan	60
Mittelfristige Finanz- und Investitionsplanung	62
Steuerabrechnung	63
Interkommunale Zusammenarbeit	64
Berichte und Anträge	67
Bericht der Geschäftsprüfungskommission	68
Voranschlag / Steuerplan 2020	70
Prüfungs- und Genehmigungsvermerke	71

WETTBEWERB

Lesen Sie den Amtsbericht genau durch. Es lohnt sich. So können Sie die Fragen auf der hinteren Umschlagseite des Amtsberichts richtig beantworten und einen von drei attraktiven Preisen gewinnen. Unter den richtigen Einsendungen werden anlässlich der Bürgerversammlung die Gewinnerinnen und Gewinner ausgelost. Die ausgefüllten Antwortkarten können an die Bürgerversammlung mitgebracht oder vorgängig der Gemeinderatskanzlei zugestellt werden.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Es grünt so grün ...

Die vielen positiven Rückmeldungen zu den neu gestalteten Blumen- und Pflanzenrabatten haben uns sehr gefreut. Das Label «Grünstadt Schweiz» soll uns Motivator und Verpflichtung sein, uns in dieser Thematik stetig zu entwickeln. Auch möchten wir die Bevölkerung mit dem «grünen Virus» anstecken ...

Grüne Weihnachtsmärkte, die Eröffnung des Kräuterlehrpfads, die Einweihung des Dorfbrunnens Wolfertswil, die Eröffnung der Chronikstube und des Coworking etc. waren bunte Farbtupfer während des ganzen Jahres 2019. Die Ortsplanungsinstrumente konnten Ende Jahr öffentlich aufgelegt werden, die Ausstellung zur Entwicklung des Bahnhofgebietes wurde rege besucht und das IT-Projekt Schule wurde erfolgreich umgesetzt. Schliesslich hat der Gemeinderat die Charta Lohngleichheit unterzeichnet und die Dienstbarkeitsverträge zum Erhalt des Spielplatzes in Wolfertswil konnten um weitere 20 Jahre verlängert werden. Damit ist der öffentliche Spielplatz in Wolfertswil gesichert.

In finanzieller Hinsicht stehen die Ampeln 2019 auf Grün. Trotz drei Prozent tieferem Steuerfuss schliesst die Rechnung 2019 positiv ab.

Auch die Sozialhilfequote ist unter den kantonalen Schnitt gefallen. Höhere Ausgaben fallen dieses Jahr bei der Restfinanzierung der Pflegefinanzierung an. Dies wird auch mittelfristig ein hoher Aufwandposten bleiben.

Im Jahr 2020 wird es an Herausforderungen nicht mangeln. Die Sanierung der Hauptstrasse, unserer Visitenkarte, steht da ganz oben auf der Prioritätenliste. Dies ist ein kantonales Projekt, welches im Jahre 2014 in Auftrag gegeben wurde und nun an der Vorversammlung vorgestellt wird. Daneben bleiben die Reduktion des Steuerfusses und der Abbau der Verschuldung Hauptthemen. Aufgrund der mittelfristigen Finanzplanung und im Sinne der Kontinuität wird der Bürgerschaft auch dieses Jahr eine Steuerfussreduktion um drei Prozentpunkte beantragt.

Für Ihr gesellschaftliches Engagement richte ich Ihnen, liebe Einwohnerinnen und Einwohner, zusammen mit dem Gemeinderat, meinen Dank aus. Danke auch für das Vertrauen.

Monika Scherrer, Gemeindepräsidentin





Rückblick 2019



Behörden, Bürgerschaft, Verwaltung

Ein- und Austritte Gemeindepersonal

Eintritte

Daniela Baumann, Mitarbeiterin Bibliothek Ludothek, 01.05.2019
Livia Hardegger, Lernende Kauffrau EFZ, 01.08.2019
Nik Keller, Lernender Kaufmann EFZ, 01.08.2019
Tamara Kläger, Mitarbeiterin Sozialamt, 01.08.2019
Marius Niedermann, Schulsozialarbeiter, 01.08.2019
Linda Preisig, Mitarbeiterin Gemeinderatskanzlei / Bauverwaltung, 23.09.2019
Justine Wernli, Mitarbeiterin Finanzverwaltung, 01.11.2019
Vanessa Lutz, Leiterin Einwohneramt, 01.11.2019

Austritte

Dominik Allenspach, Mitarbeiter Verwaltung, 31.01.2019
Gallus Krucker, Hauswart, 14.02.2019
Elsbeth Keller, Mitarbeiterin KITA, 31.03.2019
Monika Weibel, Mitarbeiterin Bibliothek Ludothek, 30.04.2019
Simon Metzger, Lernender Fachmann Betriebsunterhalt EFZ, 31.07.2019
Slobodanka Stjepanovic Terzic, Schulsozialarbeiterin, 31.07.2019
Linda Gantenbein, Lernende Kauffrau EFZ, 31.07.2019
Christa Schneider, Mitarbeiterin KITA, 31.07.2019
Marius Schwabe, Lernender Kaufmann EFZ, 31.07.2019
Béatrice Bischof, Mitarbeiterin Sozialamt, Pensionierung, 31.08.2019
Stefanie Lienhard, Mitarbeiterin Finanzverwaltung, 31.08.2019
Michaela Giger, Leiterin Einwohneramt, 30.09.2019
Bettina Signer, Mitarbeiterin Gemeinderatskanzlei, 30.09.2019
Natascha Düsel, Mitarbeiterin KITA, 31.12.2019

Ein- und Austritte Schule

Eintritte

Bettina Rechsteiner, Musikschule, 01.01.2019
Bigna Zehntner, Primarschule, 01.02.2019
Jan Koster, Musikschule, 01.03.2019
Balzer Collenberg, Leiter Musikschule, 01.08.2019
Fabienne Jud, Fördernde Massnahmen, 01.08.2019
Stephanie Scherrer, Time-out, 19.08.2019
Ivan Minekov, Musikschule, 01.08.2019
Gaby Oertle, Fördernde Massnahmen / Kindergarten, 01.08.2019
Samuel Baumann, Oberstufe, 01.08.2019
Tiana Herceg, Primarschule, 01.08.2019
Nadine Scherrer, Kindergarten, 01.08.2019
Barbara Girardet, Primarschule, 01.08.2019

Austritte

Daniela Brunner, Kindergarten, 31.01.2019
Tabea Willen, Primarschule, 31.01.2019
Marco Trane, Musikschule, 28.02.2019
Virginia Wiesli, Time-out, 31.05.2019
Katrín Signer, Kindergarten, 31.07.2019
Regula Rüst, Musikschule, 31.07.2019
Anneliese Zweifel, Fördernde Massnahmen, Pensionierung, 31.07.2019
Manuel Lenz, Oberstufe, 31.07.2019
Trudi Stutz, Leiterin Musikschule, Pensionierung 31.08.2019

Wir gratulieren Dienstjubiläen

Schulpersonal

25 Jahre

Trudi Stutz, 01.06.1994

20 Jahre

Alois Holenstein, 01.08.1999

10 Jahre

Elena Borlini, 01.08.2009

Andrea Matjaz, 01.08.2009

Weiterbildungen

Gemeindepersonal

Noemi Koller, CAS Bestellerkompetenz –

Projekt- und Gesamtleitung im Bauprozess

Michaela Giger, Dipl. Verwaltungsfachfrau GFS

Bettina Signer, Dipl. Verwaltungsfachfrau GFS

Schule

Monika Lenz, Zusatzqualifikation Deutsch als Zweitsprache

Stefan Gübeli, CAS Schulleitung

Aus Bürgerschaft und Verwaltung

Bürgerversammlung 2019

Am Montag, 25. März 2019, fand in der Mehrzweckanlage Steinegg die ordentliche Bürgerversammlung der Politischen Gemeinde Degersheim statt. Durch die Versammlung führte Gemeindepräsidentin Monika Scherrer. Sie informierte zu Beginn der Versammlung über aktuelle Themen aus der Gemeinde.

Die Bürgerversammlung 2019 begann musikalisch. Die 6. Klasse des Primarschulhauses Steinegg sang verschiedene Lieder. Bei der Darbietung des St. Galler- und des Tegerscher-Lieds waren alle Anwesenden zum Mitsingen eingeladen. Nachdem Gemeindepräsidentin Monika Scherrer das in vielen Belangen positive Jahr 2018 noch einmal hat Revue passieren lassen, wurden die Traktanden wie vorgeschlagen abgewickelt. Die Jahresrechnung 2018 mit dem Bericht der Geschäftsprüfungskommission wurde diskussionslos genehmigt. Auch der Voranschlag und der Steuerplan 2019 inklusive Steuerfusssenkung von 162 auf 159 Prozent wurden ohne Wortmeldungen von der Bürgerschaft gutgeheissen. Da die allgemeine Umfrage von den anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern nicht benutzt wurde, schloss die Versammlungsleiterin die Bürgerversammlung bereits nach kurzer Zeit. Im Anschluss lud das Team des Restaurant Sternen zum Apéro ein. Eine gute Gelegenheit sich im Nachgang zur Bürgerversammlung angeregt zu unterhalten und den Abend in geselliger Runde ausklingen zu lassen.

Wechsel im Schulrat

Mit Aurelia Looser und Alex Koster haben per 31. Dezember 2018 zwei engagierte Schulratsmitglieder ihren Rücktritt erklärt. Nach ihrer Wahl im September 2018 traten Manuel Bachmann und Albert Köppel per 1. Januar 2019 ihre Nachfolge im Schulrat an.



Albert Köppel



Manuel Bachmann

Revision Ortsplanung

Wie in den vergangenen Jahren befasste sich der Gemeinderat auch im Jahr 2019 mit der Ortsplanung. Nachdem der Kanton die Ortsplanungsinstrumente vorgeprüft hatte, wurden diese im Mai/Juni der öffentlichen Mitwirkung unterbreitet. Nachdem die Änderungsanträge geprüft und teilweise übernommen worden waren, erliess der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 5. November 2019 den Richtplan sowie den Zonenplan und das Baureglement. In der Folge wurden Zonenplan und Richtplan vom 18. November bis zum 17. Dezember 2019 öffentlich aufgelegt. Insgesamt gingen sechs Einsprachen ein. Zurzeit werden die Einsprachen bearbeitet, bevor Zonenplan und Baureglement dem fakultativen Referendum unterstellt werden. Der Richtplan wurde mit seinem Erlass bereits rechtsgültig. Auch die Vorarbeiten an weiteren Instrumenten der Ortsplanung wie dem Kulturgüter-schutzinventar oder dem Schutzinventar Natur und Landschaft sind weit fortgeschritten.

Änderung amtliches Publikationsorgan

Der Kanton St.Gallen hat per 1. Juni 2019 ein neues Publikationsgesetz in Kraft gesetzt, wonach die amtlichen Publikationen elektronisch erfolgen können. Er hat in der Folge eine Publikationsplattform (www.publikationen.sg.ch) in Betrieb genommen und verzichtet seither auf die Herausgabe des gedruckten Amtsblattes. Die Publikationsplattform des Kantons steht auch den Gemeinden zur Verfügung. So hat der Gemeinderat entschieden, die amtlichen Publikationen ab dem 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons zu veröffentlichen. Am Flade-Blatt wird jedoch weiterhin festgehalten. In diesem sind sämtliche Publikationen ebenfalls ersichtlich, rechtsverbindlich sind jedoch nur noch die Versionen auf der Publikationsplattform. Die Publikationsplattform wurde auf die Homepage der Gemeinde Degersheim eingebunden. Unter der Rubrik «Politik – öffentliche Auflagen» sind die aktuellen, amtlichen Degersheimer Publikationen ersichtlich.

Kommunikation über Facebook und WhatsApp

Um die Bevölkerung möglichst gut informieren zu können, setzt die Gemeinde Degersheim nun auch auf Facebook und WhatsApp. Neben dem Flade-Blatt und der Homepage werden mit der Kommunikation über die Facebookseite und via WhatsApp weitere Medien bedient, welche von der Bevölkerung sehr häufig genutzt werden. Amtliche Publikationen werden via Facebook und WhatsApp nicht verbreitet. Diese sind seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch) oder auf der Homepage aufgeschaltet. Im Flade-Blatt werden weiterhin alle Publikationen erfolgen, diese sind jedoch nicht mehr rechtsverbindlich.



Um WhatsApp-Nachrichten der Gemeinde Degersheim zu erhalten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Erstellen / Eröffnen Sie auf Ihrem Handy einen neuen Kontakt unter dem Namen «Gemeinde Degersheim News» mit der Telefon-Nummer +41 78 923 09 65.
2. Öffnen Sie WhatsApp.
3. Senden Sie den Begriff «Start» an den Kontakt «Gemeinde Degersheim News». Sie erhalten in der Folge alle Breaking News via WhatsApp direkt auf Ihr Smartphone!

Wollen Sie keine Meldungen mehr? Dann schicken Sie «Stop» an den Kontakt «Gemeinde Degersheim News».

Statistiken

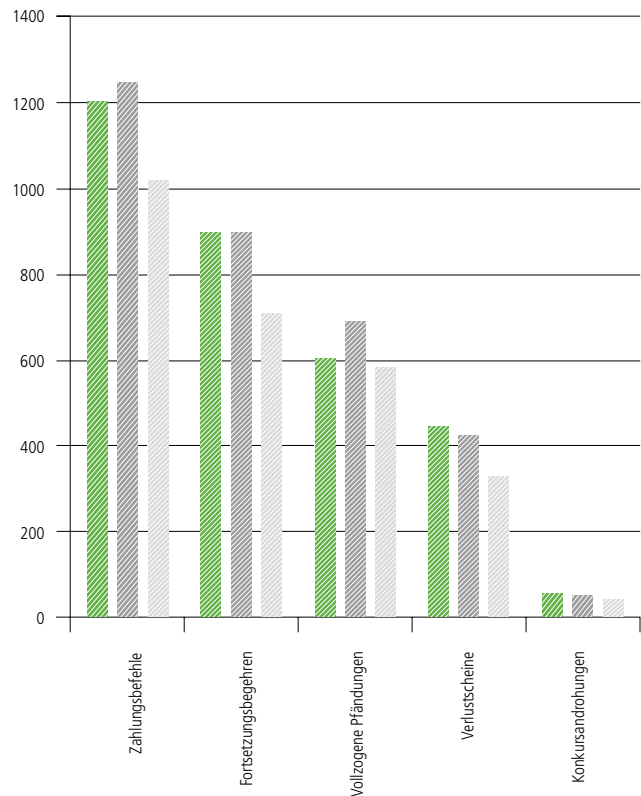
Geburten, Todesfälle und Trauungen

EINWOHNER DER GEMEINDE 2003 – 2019

JAHR	GEBURTEN	TODESFÄLLE	TRAUUNGEN	EING. PARTNERSCH.
2003	38	46	9	
2004	34	42	13	
2005	45	25	18	
2006	30	30	35	
2007	31	31	23	
2008	37	34	16	
2009	41	43	14	
2010	40	29	17	
2011	31	25	19	
2012	50	26	31	
2013	52	32	12	
2014	47	30	22	
2015	51	33	21	
2016	46	28	16	
2017	46	18	25	1
2018	55	30	17	
2019	50	29	17	

Betreibungsamt

2019 2018 2017



Bevölkerungsentwicklung

JAHR	SCHWEIZER		AUSLÄNDER		TOTAL (100 %)	EVANG.		KATH.		ANDERE KONFESSION	
1990	3391	83.36 %	677	16.64 %	4068	1519	47.17 %	2013	49.48 %	136	3.34 %
2000	3229	82.73 %	674	17.27 %	3903	1387	35.54 %	1775	45.48 %	741	18.99 %
2010	3226	82.78 %	671	17.22 %	3897	1182	30.33 %	1531	39.29 %	1184	30.38 %
2015	3253	81.80 %	724	18.20 %	3977	1183	29.75 %	1433	36.03 %	1361	34.22 %
2016	3255	82.24 %	703	17.76 %	3958	1158	29.26 %	1423	35.95 %	1377	34.79 %
2017	3294	82.29 %	704	17.61 %	3998	1151	28.79 %	1427	35.69 %	1420	35.52 %
2018	3360	82.21 %	727	17.79 %	4087	1150	28.14 %	1467	35.89 %	1470	35.97 %
2019	3344	81.84 %	742	18.16 %	4086	1127	27.58 %	1440	35.24 %	1516	37.18 %

Aus dem Grundbuchamt

	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Tagebuch-Belege	421	413	415	399	329	317
Handänderungen	75	93	98	80	70	63
Handänderungssumme	45882230	33245597	31524691	25607302	41694361	33048155

Woher stammen die Steuererträge?

STEUERBARES EINKOMMEN	STEUERPFlichtIGE (%)	ANZ. STEUERPFlichtIGE	EINFACHE STEUER (%)	EINF. STEUER IN CHF
0 – 5 000	12.33	305	0.52	31 299
5 000 – 10 000	5.98	148	0.66	39 848
10 000 – 20 000	10.84	268	2.23	134 985
20 000 – 30 000	11.48	284	4.28	258 688
30 000 – 40 000	11.73	290	6.57	397 111
40 000 – 50 000	12.17	301	10.19	615 749
50 000 – 60 000	8.86	219	9.74	588 596
60 000 – 70 000	6.96	172	9.37	566 404
70 000 – 80 000	5.01	124	8.33	503 594
80 000 – 90 000	3.56	88	7.19	434 919
90 000 – 100 000	3.11	77	7.07	427 373
über 100 000	7.97	197	33.85	2 046 543
Total Steuerpflichtige	100.00	2 473	100.00	6 045 109

Baustatistik

	2017	2018	2019
An- / Nebenbauten	13	15	14
Anlagen	11	6	9
Bauten ausserhalb Bauzonen	6	10	12
PV-Solaranlagen und Erdsonden	12	10	5
Wärmetechnische Anlagen	27	39	32
Neubau Einfamilienhäuser	4	1	2
Neubau Mehrfamilienhäuser	1	1	2
Gewerbe und Industrie	3	2	3
Umbau / Sanierungen	18	21	15
Total Baugesuche	95	105	94

Sicherheit, Gesundheit

Sektionschef

13 junge Männer (Vorjahr 20 Männer) aus Degersheim wurden im vergangenen Jahr stellungspflichtig. Auf der anderen Seite wurden 6 Degersheimer (Vorjahr 19 Degersheimer) aus der Wehrpflicht entlassen.

Spitex

Die Spitex wächst, weshalb im Frühjahr 2019 die Räumlichkeiten erweitert wurden. Durch die Veränderungen können eine effizientere Arbeitsweise, mehr Sicherheit beim Bereitstellen der Medikamente sowie eine Optimierung im Pflegeprozess gewährleistet werden.

Während 365 Tagen sind die Pflegefachpersonen für die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Degersheim im Einsatz. Die Ansprüche an die Spitex wachsen. So werden die Pflegesituationen komplexer und die Spitäler erwarten, immer kurzfristiger Entlassungen durchführen zu können.

Damit das Wohnen zu Hause gelingt, ist eine enge Zusammenarbeit mit den Angehörigen, den Ärzten und weiteren Fachinstitutionen notwendig. Nebst dem vielseitigen Angebot an Beratung, Pflege und Unterstützung zu Hause ist die Ausbildung von Fachpersonal ein wichtiger Schritt in die Zukunft. Die Spitex Degersheim erbringt zukunftsgerichtet und mit viel Engagement sowie Fachwissen eine sehr wertvolle Arbeit. Zusätzlich wird sie dabei durch freiwillige Helferinnen und Helfer mit ihren grossartigen Einsätzen unterstützt. Der Vorstand des Spitexvereins Degersheim berät sich regelmässig und arbeitet mit viel Initiative an der Umsetzung von strategischen Entscheiden.

Lebensmittelkontrollen

Das kantonale Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen führt jährlich Kontrollen in den gastgewerblichen und lebensmittelverarbeitenden Betrieben durch. Kontrollpflichtig sind jene Betriebe, die Lebensmittel herstellen, umwandeln oder verpacken, lagern, transportieren, verteilen oder zum Verkauf anbieten. Der Blick auf die Inspektionstätigkeit zeigt, dass 24 der 49 kontrollpflichtigen Betriebe in der Gemeinde im Berichtsjahr überprüft wurden. In zwei der geprüften Betriebe musste wegen ungenügender Inspektionsergebnisse eine Nachkontrolle angeordnet werden.

Bestattungsamt

Für die Organisation von Bestattungen auf den drei Friedhöfen im Gemeindegebiet ist das Bestattungsamt der Degersheimer Verwaltung in Absprache mit den Angehörigen und den Pfarrämtern besorgt.

BESETZUNGEN IM JAHR 2019

	ERDBESTATTUNGEN	URNENBESETZUNGEN
Friedhof Degersheim	4	12
Friedhof Wolfertswil		2
Waldfriedhof		1
Private Urnenaufbewahrung:	6	
Kloster Magdenau:	0	

Wasserversorgung

Das Trinkwasser ist das am strengsten kontrollierte Lebensmittel. Es muss den hohen Qualitätsanforderungen der Lebensmittelgesetzgebung gerecht werden. Jeder Tropfen, der aus dem Wasserhahn fliesst, muss frei von Krankheitskeimen und schädlichen Substanzen sowie in chemischer, physikalischer und mikrobiologischer Hinsicht einwandfrei sein. Die Untersuchungen des Trinkwassers durch das kantonale Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen haben im Jahr 2019 ein einwandfreies Ergebnis ergeben.

Die Wasserversorgung Degersheim unterhält ca. 29 000 m Versorgungsleitung, über welche rund 3400 Einwohner mit Trinkwasser versorgt werden. Das Wasser für die Haushaltungen wird mit gut 1000 Wasserzählern gemessen und zu einem Preis von CHF 1.20/m³ verkauft.

Die Einwohner von Degersheim haben 2019 weniger Wasser konsumiert als in den beiden Vorjahren, was sehr positiv zu werten ist und von einem bewussten Umgang mit der wertvollen Ressource Wasser zeugt. Seit dem Wechsel des Wasserleitsystems im Jahr 2018 sind genauere Messdaten vorhanden, welche aufzeigen, dass der Verlust im Leitungsnetz zunehmend ist. Zwei grössere Rohrleitungsbrüche wurden 2019 eruiert und behoben. Die Wasserversorgung überprüft laufend das Trinkwassernetz, um die Verlustquellen aufzudecken und den Wasserverlust zu senken. Dieser hat sich in den Jahren 2016 und 2017 auf tiefem Niveau bewegt und ist in den Jahren 2018 und 2019 auf 14.69% angestiegen. Vergleichsgrösse: Der Schweizerische Verband des Gas- und Wasserfaches (SVGW) beziffert den durchschnittlichen Wasserverlust der Schweizer Wasserversorgungen auf 13%.

Wasserförderung

ALLE ANGABEN IN M ³	2019	2018	2017	2016
Förderung total	299 390	290 002	270 168	257 661
Ungemessener Verbrauch	15 525	5 426	4 590	5 965
Nettoverbrauch	283 865	284 576	265 578	251 696
Wasserverkauf	241 516	247 835	241 876	236 075
Verlust	14.69%	12.91%	8.92%	6.21%
Durchschnittlicher Tagesverbrauch	777.71	779.66	727.61	689.58

Analyse des Amtes für Verbraucherschutz und Veterinärwesen (AVSV) vom 5.6.2019

MESSGRÖSSE	EINHEIT	INTERVENTIONSWERT	TRINKWASSER
Wassertemperatur	°C		9
Aerobe mesophile Keime	KBE/ml	300	5
Escherichia coli	KBE/100 ml	0	0
Enterokokken	KBE/100 ml	0	0
Gesamthärte	°fH		26.7
Calcium	mg/l		76
Magnesium	mg/l		19
Chlorid	mg/l	40	13
Nitrat	mg/l	40	10
Sulfat	mg/l	50	4

Bildung

Gesamter Bereich Bildung

Die Schule Degersheim blickt auf ein bewegtes Jahr zurück.

Neujahrsbegrüssung

Traditionell startet der Schulrat zusammen mit den Mitarbeitenden das Kalenderjahr mit der Neujahrsbegrüssung. Dieser Anlass bietet nebst einer Weiterbildung die Gelegenheit zum gemütlichen Beisammensein. Die langjährigen Schulräte Aurelia Looser und Alex Koster wurden für ihre Arbeit gewürdigt und verabschiedet. Manuel Bachmann und Albert Köppel wurden im Gegenzug als neue Schulräte begrüsst. Thema der Weiterbildung war «Betriebliche Gesundheitsförderung».

Betriebliche Gesundheitsförderung

Der Schulrat hat Anfang 2019 eine schulübergreifende Mitarbeiterbefragung zur betrieblichen Gesundheitsförderung durchgeführt. Bereits vor dieser Mitarbeiterbefragung hat der Schulrat unter fachlicher Anleitung von zepa ein Selbstbild zum Gesundheitszustand der Lehrpersonen gemacht. Die Auswertung der Umfrage hat die Einschätzung des Schulrats bestätigt. Aus den Ergebnissen lässt sich ableiten, dass auf struktureller Ebene kein Handlungsbedarf besteht. Dank der erhöhten Sensibilität für Fragen der betrieblichen Gesundheitsförderung schenken die Führungsorgane der Schule Degersheim dem Thema bei Entscheidungen noch höhere Beachtung.

Neuer Kindergarten

Die Schülerzahl nimmt zu und deshalb wurde auf Beginn des Schuljahres 2019/20 ein neuer Kindergarten eröffnet. Die seit längerer Zeit gemieteten Räumlichkeiten an der Steineggstrasse 19 eignen sich dafür optimal. Mit viel Freude und Liebe zum Detail wurden die Räume von der zuständigen Lehrperson in einen Kindergarten umgewandelt.

Lokales Qualitätskonzept

Der Erziehungsrat hat die Schulträger beauftragt, ein lokales Qualitätskonzept zu erstellen. Eine Arbeitsgruppe hat sich intensiv mit den kantonalen Weisungen zur Qualitätsentwicklung und zur Qualitätssicherung auseinandergesetzt und ein entsprechendes Konzept für die Schule Degersheim verfasst. Das Konzept beschreibt auch die neue Form der Mitarbeiterbeurteilungen des pädagogischen Personals. Der Schulrat hat das lokale Qualitätskonzept der Schule Degersheim erlassen und ist damit den kantonalen Vorgaben nachgekommen.

Neue IT-Infrastruktur in der Schule

In den Herbstferien wurde die IT-Infrastruktur der Schule Degersheim erneuert. Zentrales Element der neuen Umgebung ist der Einsatz von «Microsoft Office 365 for Education». Diese neue Art von Zusammenarbeit ermöglicht den Schülerinnen und Schülern ab der Oberstufe und den Mitarbeitenden der Schule den Zugriff auf die Daten und Microsoft-Anwendungen von überall. Weil mit der Einführung des neuen Lehrplans auch die pädagogischen Anforderungen an die Infrastruktur gestiegen sind, stehen den Schulklassen neue Tablets und Notebooks zur Verfügung.

Pensionierung von Trudi Stutz

Im Juni 2019 durfte Trudi Stutz ein besonderes Jubiläum feiern. Sie hat am 1. Juni 1994 die Stelle als Leiterin der Musikschule angetreten. Dass die Musikschule heute so gut aufgestellt ist, ist ihr zu verdanken. Sie hat über 25 Jahre die Musikschule geprägt. Ende August 2019 ist sie in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Sie durfte am Ende ihrer Tätigkeit auf eine ereignisreiche und schöne Zeit zurückblicken. Trudi Stutz wurde an der Schulschlussfeier für ihr Wirken gewürdigt und verabschiedet. Balzer Collenberg heisst der neue Leiter der Musikschule. Er hat die Arbeit im neuen Schuljahr aufgenommen.



Trudi Stutz

Alois Holenstein: Schulleiter seit 20 Jahren

Im August 2019 durfte auch Alois Holenstein ein besonderes Jubiläum feiern. Er ist seit 20 Jahren als Schulleiter der Oberstufe Degersheim tätig und gehörte einst zu den ersten Schulleitern im Kanton St.Gallen. Alois Holenstein hat die Oberstufe zu dem gemacht, was sie heute ist: Eine Schule mit einer vorbildlichen Kultur. Als einer der Höhepunkte darf die Sanierung des Oberstufenschulhauses genannt werden, die jahrelange Vorbereitungen mit sich brachte. Der Schulrat dankt Alois Holenstein für das grosse Engagement und wünscht ihm weiterhin viel Freude bei der Ausübung seiner Tätigkeit.



Alois Holenstein

Frühe Förderung – auch in Degersheim

Frühe Förderung ist in aller Munde und muss in der Gemeinde Degersheim nicht neu erfunden werden. Es bestehen viele verschiedene Angebote. Dem Gemeinde- und Schulrat ist es ein Anliegen, die Angebote in Zukunft besser sichtbar zu machen und die Angebote noch besser zu vernetzen. Dafür hat der Gemeinderat die Schulverwaltung zur Koordinationsstelle für Frühe Förderung ernannt.

Unsere Herausforderungen

Der Schulrat beschäftigt sich gegen Ende der Legislatur weiter mit den gesteckten Zielen. Insbesondere die Entwicklung der Schülerzahlen und des damit verbundenen Schulraumbedarfs sind gut zu beobachten. Mit der Verabschiedung des neuen Reglements über Beurteilung, Promotion und Übertritt durch den Erziehungsrat warten auch auf lokaler Ebene neue Herausforderungen auf den Schulrat. Im operativen Alltag gerät die Schule vermehrt in Kontakt mit Schülerinnen und Schülern, die in schwierigen Lebenssituationen stehen. Die Beschulung dieser Kinder und Jugendlichen ist anspruchsvoll und verlangt viel Engagement von allen Beteiligten.

Dank der Schulratspräsidentin

Ich darf auf ein intensives, aber durchwegs auch gutes Jahr zurückblicken. Ein spezieller Dank gehört der Schulverwaltung, den Schulleitungen und den Kolleginnen und Kollegen im Schulrat. Auch den Lehrpersonen gebührt ein grosses Dankeschön, denn sie waren mit der Einführung des Lehrplans Volksschule und mit der ICT-Erneuerung stark eingebunden. Ein weiterer Dank gehört unseren Klassenassistenten, dem externen Therapiepersonal, dem Schulsozialarbeiter und den Senioren im Klassenzimmer. Nicht zu vergessen ist das Team des Werkhofs und der Abteilung Facility Management. All diese Personen tragen eine grosse Verantwortung und leisten einen wesentlichen Beitrag für das gute Gelingen im Schulbetrieb.

Annemarie Schwizer, Schulratspräsidentin

Kultur und Freizeit

Märkte

Nebst dem Jahrmarkt bereichern drei weitere Märkte das Degersheimer Dorfleben: der Wochenmarkt und die beiden Weihnachtsmärkte in Degersheim und Wolfertswil. Mit viel Elan und Motivation stellten die Organisatoren tolle Angebote aus regionalen Produkten und Attraktionen für Gross und Klein zusammen. Vom Streichelzoo am Wochenmarkt bis hin zum Eisstockschiessen am Degersheimer Weihnachtsmarkt war alles mit dabei.

Bibliothek Ludothek

In der Erinnerung an das vergangene Jahr sticht vor allem der grosse Umzug im April und Mai hervor. Die Ludothek konnte in die Räume gegenüber der Bibliothek umziehen. Bei dieser Gelegenheit erhielten auch die Räume der Bibliothek eine Auffrischung. Die grosszügigen Räume der Ludothek und der Umstand, dass sich das gesamte Angebot nun auf einer Ebene befindet, erfuhren viel Lob. Die Vorteile registrierte auch das Team der Bibliothek Ludothek, welches damit noch näher zusammenrückte. Erfreulich zeigen sich auch die Ausleihzahlen, welche bei den Büchern und Spielen im Jahr 2019 erneut gestiegen sind. Nur die Ausleihzahlen bei den Musik-CDs und Filmen nehmen kontinuierlich ab, was dem veränderten Konsumverhalten entspricht. Ein Überblick über die Statistik zeigt, dass mit weniger Abonnements mehr Ausleihen getätigt wurden.

Die Bibliothek Ludothek wandelt sich immer mehr auch zu einem Veranstaltungsort. Mehr als 50 Kinder – aktive und passive – hatten Mitte Februar ihren Plausch am «Game Mobil», welches mit einem Fussballcomputerspiel Halt an der Feldeggstrasse 1 machte. Kurz darauf wurden, wie jedes Jahr, am Flohmarkt ausgemusterte Medien und Spiele verkauft. Das Aussortieren ist oft mit Wehmut verbunden und die Bibliothek Ludothek-Mitarbeiterinnen freuen sich darüber, dass die Sachen weiter in Gebrauch bleiben. Noch vor der Neueröffnungsfeier der Ludothek am 28. Mai war die Schriftstellerin Maja Nielsen am 1. Mai mit ihrem reichen Schatz an Wissen zu Gast. Nach ihrer spannenden Lesung fanden rege Diskussionen beim Apéro statt. Diese gab es auch nach der Schweizer Erzählnacht vom 8. November, welche zum Anlass des Jubiläums der Kinderrechte unter dem Motto «Wir haben auch Rechte» stand. Sechs Leserinnen und Leser lasen selbst gewählte Texte zum Thema

vor. Davor war die Bibliothek Ludothek im September auf dem Wochenmarkt präsent. Nebst ausgemusterten Medien und Spielen, konnte man seinen Lieblingsfotos seine Stimme geben. Nach der Devise «Lesen und Spielen aus deinem Blickwinkel» suchte das Team der Bibliothek Ludothek Bilder für deren Wandkalender 2020. Es kamen viele originelle Aufnahmen zusammen. Nicht mehr aus dem Veranstaltungskalender wegzudenken sind das Lesecafé, das sechs Mal im Jahr stattfindet, und die verschiedenen Spielabende und -nachmittage. Ein Bestandteil des Bibliothekinventars war vor den Sommerferien das Regal mit der begehrten Taschenbuch-Tauschbörse. Ein «Blind Date» konnte man im Frühling mit einem Buch oder Spiel eingehen, welches einem erst nach der Ausleihe zu Hause unter der Verpackung seinen genauen Inhalt zeigte. Die Mitarbeiterinnen der Bibliothek Ludothek sind laufend dabei, neue Ideen zu sammeln, um das Angebot attraktiv zu gestalten. Seit den Sommerferien gibt es mit «Ein Sack voll ...» ein neues Angebot. Dabei ist es möglich, einen ganzen Sack voll «Appenzell», «Farben», «Obst» etc. auszuleihen. Im Sack befinden sich verschiedene Medien und Spiele zum angegebene Thema.

Monika Weibel suchte eine neue Herausforderung und verliess das Bibliotheksteam auf Ende April. Mit Daniela Baumann, welche nach einer Pause von fünf Jahren wieder zurück in die Bibliothek kam, wurde die Lücke schnell gefüllt. Desirée Dürr wurde Anfang Mai zum dritten Mal Mutter. Mit einer leichten Arbeitsaufstockung der restlichen Bibliotheksteammitglieder und dank dem Einsatz von Aurelia Köppel aus dem Ludoteam konnte diese Mutterschaftspause gut überbrückt werden.

BIBLIOTHEK LUDOTHEK: KENNZAHLEN 2019

	2017	2018	2019
Familienabonnemente	401	422	349
Schüler	444	455	462
Medienbestand Bibliothek	9 550	9 518	9 641
Ausleihen Bibliothek inkl. Digitaler Bibliothek Ostschweiz	29 434	30 463	32 413
Medienbestand Ludothek	2 733	2 686	2 851
Ausleihen Ludothek	8 866	10 660	11 902

Stärkster Monat 2019

Bibliothek: September mit 3 119 Ausleihen

Ludothek: September mit 1 253 Ausleihen

Bundesfeier

Die diesjährige Nationalfeier wurde von den beiden Ortsparteien CVP und FDP sowie der Tertianum AG organisiert und hat im Föhrenwäldli stattgefunden. Die Festrede wurde vom frisch gewählten Ständerat Benedikt Würth gehalten.

Funkensonntag

Am 10. März 2019 fand in Degersheim der Funkensonntag statt. Viele Kinder und Erwachsene nahmen den Weg zum Föhrenwäldli unter die Füsse, um den Böög brennen zu sehen.

Jahrmarkt

Am ersten Montag im September und dem vorausgehenden Sonntag findet in Degersheim der traditionelle Jahrmarkt statt. So nahmen am Sonntag, 1., und Montag, 2. September 2019, zahlreiche Besucherinnen und Besucher am Markttreiben teil. 108 Marktfahrende haben ihre Waren präsentiert und verkauft. Am Jahrmarktsonntag erfreuten sich zudem viele Kinder und Erwachsene am Strassenfestival.

Chronikstube

Die politischen Prozesse und Entscheide können aufgrund der obliquatorischen Archivierung der Gemeinderatsakten weit zurückverfolgt werden. Aber was passiert mit anderen Ereignissen und Geschehnissen in einer Gemeinde? Wer dokumentiert kulturelle oder sportliche Anlässe, spezielle Verdienste und Ehrungen von Degersheimer Bürgerinnen und Bürgern? Wer hält Veränderungen und Entwicklungen der Degersheimer Industrie- und Gewerbebetriebe in Wort und Bild fest? Diese Aufgabe haben Hanspeter Indermaur, Silvan Locher und Leo Kessler mit ihrer Arbeit in der Chronikstube übernommen. Der Gemeinderat hat die drei Männer per 1. September 2019 zu Gemeindechronisten ernannt und ihnen in einer Leistungsvereinbarung verschiedene Aufgaben im Zusammenhang mit der Festhaltung der Gemeindegeschichte übertragen. Die drei Dorfchronisten präsentierten am Wochenende vom 29. November bis zum 1. Dezember 2019 im Feuerwehrdepot bereits eine erste Ausstellung unter dem Thema «Degersheim und seine Bahn», welche von vielen Interessierten besucht wurde.

Freibad

Die offizielle Freibaderöffnung war auf den 11. Mai 2019 geplant. Bereits die Vorbereitungsarbeiten mussten bei durchgezogenem Wetter ausgeführt werden und doch waren alle Beteiligten erstaunt, als der Eröffnungssamstag in weissem Gewand erschien. Schnell disponierten Blanca und Gidi Gehr, die Kioskpächter, um und luden zum Fondueabend im Freibad ein. Die ersten Besucher genossen dann eine Woche später das kühle Nass.

Die Saison war geprägt durch sehr heisse Perioden, auf die jedoch wieder sehr kühle folgten. Dies forderte von allen grosse Flexibilität, sei es in der Menüplanung oder bei der Wasseraufbereitung. Doch kann im Grossen und Ganzen auf eine positive Saison mit vielen grossen und kleinen Erfolgen zurückgeschaut werden.

Bereits während der Saison haben Blanca und Gidi Gehr angekündigt, dass sie die Kioskpacht für die Saison 2020 nicht verlängern. Wir danken ihnen für ihren grossen Einsatz in den letzten zwei Saisons und freuen uns, dass Gaby Hug, die bereits in der vergangenen Saison Badi-Kioskluft schnuppern konnte, die Pacht für die Saison 2020 übernimmt.

Dieses Jahr wird die Freibadsaison wieder traditionsgemäss an Aufahrt, am 21. Mai 2020, eröffnet.

ÜBERSICHT EINTRITTE 2019

	SAISONABOS	EINZEL-EINTRITTE	ABOS À 12 EINZELINTRITTE
Kinder	74	2 034	21
Lernende/Studenten	79	552	11
Erwachsene	122	3 708	28
Familien	84		
Total 2019	359	6 294	60
Total 2018	304	6 662	79

Soziales

Jugendarbeit

Auch im Jahr 2019 war die Jugendarbeit in Degersheim der j-eff GmbH übertragen. Der Jugendtreff war jeweils am Mittwochnachmittag von 14.00 bis 17.00 Uhr und am Freitagabend von 19.00 bis 22.00 Uhr geöffnet. Neben dem allgemeinen Treffpunktbetrieb wurden auch spezielle Aktivitäten durchgeführt. Die Jugendarbeiter der j-eff GmbH waren auch an verschiedenen öffentlichen Anlässen wie Sportturnieren, dem Festival am Gleis, am Jahrmarkt oder an den Weihnachtsmärkten präsent.

Aufgrund der Mitteilung der j-eff GmbH, ihren operativen Betrieb einzustellen, hat die Gemeinde die Zusammenarbeit mit ihr per Ende Jahr aufgelöst. Zurzeit wird evaluiert, wie die Jugendarbeit in Degersheim künftig organisiert und gestaltet werden könnte.

Schulsozialarbeit

Als Angebot der Gemeinde ist die Schulsozialarbeit seit mittlerweile zehn Jahren fester Bestandteil der ganzheitlichen Kinder- und Jugendhilfe in Degersheim. Bei der Umsetzung der unterschiedlichen Aufgaben agiert die Schulsozialarbeit im schulischen Kontext einerseits präventiv und versucht mögliche Probleme frühzeitig zu erfassen bzw. abzuwenden. Andererseits bietet sie Unterstützung bei bereits vorhandenen persönlichen oder sozialen Problemlagen, zum Beispiel in Form von Beratungsgesprächen. Die Schulsozialarbeit ist dabei Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche, für Erziehungsberechtigte sowie für Lehrpersonen und Schulleitungen.

Seit August 2019 ist Marius Niedermann in der Funktion des Schulsozialarbeiters für sämtliche Schulstufen der Gemeinde Degersheim zuständig. Somit lag der Fokus insbesondere in der Anfangszeit des Schuljahres 2019/2020 auf der Bekanntmachung des Angebots und der Ansprechperson, was durch eine möglichst grosse Präsenz in den einzelnen Schulhäusern sowie durch die Anwesenheit an Schulanlässen und Elternabenden umgesetzt wurde. Vermutlich deshalb und aufgrund der möglichst niederschweligen Organisation wurde das Angebot bereits kurz nach dem Schuljahresstart rege genutzt. Bis zum Ende des Kalenderjahres haben über ein Drittel der Primarschüler/innen und ca. 15% der Oberstufenschüler/innen das Angebot einzeln oder in Gruppen für eine kurz- oder längerfristige Zusammenarbeit in Anspruch genommen.

Sozialamt

2019 wurden gesamthaft 75 Personen finanziell durch Sozialhilfeleistungen unterstützt. Bei 22 Personen handelte es sich um Kinder. Die Fälle wurden in 50 Dossiers geführt. Teilweise war die Unterstützung durch die Gemeinde Degersheim nur von kurzer Dauer, da die Bedürftigen die Gemeinde wieder verliessen. Die Fluktuationsrate in der Sozialhilfe bleibt weiterhin hoch.

Auffallend ist der Anstieg der unter 25-jährigen Klienten und Klientinnen, die weder eine abgeschlossene Berufsausbildung noch eine Erwerbstätigkeit, die mindestens einige Monate ohne Unterbruch dauerte, vorweisen können. Einige der jungen Klienten sind zusätzlich wegen psychischer Erkrankungen in ärztlicher Behandlung.

Bevorschussung/ Inkasso von Unterhaltsbeiträgen

In 9 Fällen wurden einem Elternteil Kinderunterhaltsbeiträge bevorschusst, bzw. das Inkasso übernommen und damit 12 Kinder unterstützt.

Asyl- und Flüchtlingswesen

Im Spätherbst 2019 wurden unserer Gemeinde erstmals Flüchtlinge aus dem Resettlement-Programm des Bundes* zugewiesen. Dabei handelte es sich um eine fünfköpfige Familie und eine Einzelperson aus Syrien. Alle Resettlement-Flüchtlinge verfügen über einen Aufenthaltsstatus B als anerkannte Flüchtlinge.

Gesamthaft wurden 46 Flüchtlinge und Asylsuchende durch die Gemeinde betreut und finanziell unterstützt, wobei ein Teil der Aufwendungen durch die Pauschalen von Bund/Kanton abgegolten wird. Die berufliche Integration bleibt weiterhin, vor allem für Männer, schwierig, da sich ihre Deutschkenntnisse auch nach mehreren Aufenthaltsjahren in der Schweiz kaum verbessern. Ebenfalls sind ihnen die Ansprüche des schweizerischen Arbeitsmarktes immer noch etwas fremd. Zusätzlich erschwerend für die berufliche Integration ist, dass im Arbeitsmarkt nur wenig passende Arbeitsplätze zu besetzen sind.

Von den Frauen lassen sich dank der Bereitschaft der Arbeitgeber Personen aus dem Flüchtlingsbereich anstellen. Aufgrund der besseren Deutschkenntnisse finden sich in Degersheim immer wieder Arbeitsstellen in der Hauswirtschaft/Reinigung/Gastronomie.

*Das Resettlement-Programm ermöglicht besonders schutzbedürftigen Flüchtlingen die sichere und direkte Einreise in einen Zielstaat mit dessen Zustimmung. Damit entfallen die Risiken der gefährlichen, irregulären Fluchtwege.

Verkehr

KESB

Die Gemeinde Degersheim ist der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) Region Gossau angeschlossen. Die KESB kann in ihren Verfahren nach Prüfung des Sachverhaltes verschiedene Massnahmen zum Kindes- und Erwachsenenschutz anordnen. Zudem betreibt sie ein Sozialberatungszentrum, in welchem sie einer Vielzahl von Menschen mit verschiedensten Problemen beratend zur Seite steht. Im Jahr 2019 waren insgesamt 134 (Vorjahr 103) Personen aus Degersheim in KESB-Verfahren involviert. Insgesamt 134 (Vorjahr 122) Personen aus Degersheim haben die Unterstützung der Sozialberatungsstelle in Anspruch genommen.

Kita Kieselstein

Seit sechzehn Jahren gehen von Montag bis Freitag kleine und grosse Füsse in unserer Dorf-Kita an der Feldstrasse 2 ein und aus. 46 Kinder mit Teilzeitbetreuung bereichern den Kita-Alltag täglich. Ab drei Monaten bis 12 Jahren sind die Kinder herzlich willkommen. Pro Tag dürfen 16 Kinder betreut werden, davon sind 3 Plätze für Säuglinge reserviert. Die Betreuungsplätze waren im Jahr 2019 sehr gut ausgelastet.

In der Kita wird gebastelt, gesungen, geturnt, spaziert, gelacht, gekocht, gespielt, geschlafen, getröstet und jeden Tag etwas Neues erlebt.

Es ist der Kita ein Anliegen, den Kindern einen abwechslungsreichen, kindgerechten und familiären Alltag zu bieten, sie bedürfnisorientiert abzuholen und sie in ihrer Entwicklung zu fördern. Mit den Ritualen im Tagesablauf kann den Kindern Sicherheit und Orientierung gegeben werden.

Für das Wohl der Kinder sorgen pädagogisch ausgebildete Fachpersonen sowie Lernende. Die Zusammenarbeit und der regelmässige Austausch mit den Eltern ist ein wichtiger Bestandteil, um den Kindern eine rundum optimale Betreuung anzubieten.

Deuschtreff: Angebot für fremdsprachige Erwachsene

Was einst mit dem Projekt Quartierschule begann, ist heute der Deuschtreff, ein beliebter Treffpunkt bei Erwachsenen mit Migrationshintergrund. Sowohl im Frühlings- als auch im Herbstkurs haben mehr als zwölf Teilnehmende aus verschiedenen Herkunftsländern unter Anleitung der freiwilligen Kursleiterinnen Deutsch gelernt. Das Sprechen und das Kennenlernen von lokalen Gegebenheiten stehen im Vordergrund. Das Angebot ist beliebt und startet im Frühling 2020 in sein drittes Jahr.

Strassensanierungen

Gemäss dem Strassensanierungsprogramm 2015 – 2019 werden jedes Jahr sanierungsbedürftige Strassen oder Strassenteilstücke saniert. Damit verbunden werden, wo erforderlich, die zum Teil sehr alten Abwasser- und Wasserleitungen ersetzt. Dem Gemeinderat ist es ein Anliegen, diese Infrastrukturen auf Vordermann zu bringen. Im Jahr 2019 wurden folgende Strassen saniert:

- Matt-Berg, Abschnitt Weiler Berg
- Taaweg
- Bergstrasse (1. Etappe)
- Inzenbergstrasse (2. Etappe)

Tageskarten

Die «Gemeinde-Tageskarte» ermöglicht zu einem erschwinglichen Preis die freie Fahrt auf allen Strecken der SBB und Postautos sowie der meisten konzessionierten Privatbahnen, mit städtischen Nahverkehrsmitteln und vielen Schifffahrtsbetrieben der Schweiz.

Die Möglichkeit, mit der «Gemeinde-Tageskarte» bequem und günstig zu reisen, wird rege genutzt. Die täglich fünf verfügbaren Tageskarten wurden im vergangenen Jahr gut verkauft. Die Auslastung lag bei rund 96 % was einem Total von 1765 verkauften Tageskarten entspricht.

Der Gemeinderat hat beschlossen, den Preis für die Tageskarten im Jahr 2020 bei 45 Franken zu belassen. Das «Last Minute»-Angebot bleibt bestehen. Freie Tageskarten sind am selben Tag oder am Vortag ab 16.00 Uhr zum halben Preis erhältlich. Fürs Wochenende und für den Montag gilt diese Aktion bereits ab Freitag, 12.00 Uhr. Eine Reservation ist beim «Last Minute»-Angebot nicht möglich.

Natur / Umwelt

Entsorgungsstelle Mühlefeld

Die Entsorgungsstelle der Gemeinde Degersheim an der Mühlefeldstrasse bei der Bahnhofbrücke wurde umgerüstet. Neu können Altglas, Aludosen und Kehricht in vollversenkte Container entsorgt werden. Die Abfallsammelstelle wird weiterhin mit Altkleider-Containern ergänzt.

Abfallstatistik

	2017	2018	2019
Biomüll	280	282	291
Altpapier Strassensammlung	157.50	154.12	144.66
Altglas	123	122	120
Metalle	25.18	20.7	12.92
Altöl	1.8	1.6	1.4

Mengenangabe in Tonnen

Regionale Viehschau

Die Viehschau Degersheim-Flawil fand am 2. Oktober 2019 in Wolfertswil statt. Besitzerin der Miss Degersheim-Flawil, der Kuh «Gladiola», ist Tanja Ammann. «Gladiola» wird im Stall von Erwin Schweizer, Egg, betreut.

Label «Grünstadt Schweiz»

Degersheim wurde im November 2019 mit dem Label «Grünstadt Schweiz» zertifiziert. Das Label zeichnet Gemeinden aus, die sich einem besonders nachhaltigen Umgang mit ihren Grünanlagen verschrieben haben. 2019 wurden diverse Massnahmen umgesetzt, so dass die Gemeindeverwaltung und im Speziellen der Werkhof erfolgreich auditiert wurden und Degersheim das Label auf Bronze-Stufe erhalten hat. Damit ist Degersheim die sechste Gemeinde der Schweiz und die erste Gemeinde mit weniger als 10 000 Einwohnern, welche sich «Grünstadt Schweiz» nennen darf. Bisher wurden Basel, Winterthur, Luzern, Schaffhausen und Ecublens zertifiziert. In vier Jahren findet die erste Rezertifizierung statt. Bis dahin gilt es, laufend weitere Massnahmen umzusetzen, damit es dann vielleicht sogar für Silber oder Gold reicht.



Amphibienschutz / Magdenauer Weiher

Im Frühling sind in und um Magdenau viele Amphibien unterwegs zu ihren Laichgewässern. Toni Helbling war mit seinen freiwilligen Helferinnen und Helfern auch dieses Jahr bei der Laichwanderung zur Stelle, um die Grasfrösche, Erdkröten und Bergmolche sicher über die Strasse in die Laichgewässer zu bringen. Damit die Wasserqualität des Magdenauer Weihers für die Amphibien noch viele weitere Jahre optimal ist, wurde für den Wasserzulauf ein Springbrunnen errichtet, mit dem Ziel, einen höheren Sauerstoffgehalt zu erhalten.

Wirtschaft

Betriebe in Degersheim

In der Gemeinde Degersheim werden in rund 200 Betrieben rund 1 800 Arbeitsplätze angeboten. Der Steuerertrag der juristischen Personen mit Sitz in Degersheim betrug im Jahr 2019 rund 1,6 Millionen Franken.

Jung-Unternehmer-Zentrum

Starthilfe für Firmengründer

Selbst die beste Geschäftsidee ist zum Scheitern verurteilt, wenn in der Vorbereitungs- oder Startphase fundamentale Fehler begangen werden. Es ist deshalb von zentraler Bedeutung, dass Existenzgründer frühzeitig und auch in den ersten drei Jahren nach der Gründung auf ein leicht zugängliches Beratungsangebot zurückgreifen können. In den vier Jung-Unternehmer-Zentren Flawil, Wil, Gossau und Wattwil finden Personen, die ihre eigene Firma gründen möchten, kostenlos Beratung, Begleitung und ein grosses Netzwerk für den Start in ihre Selbständigkeit. Im Jahr 2019 wurden über 140 Personen beraten, welche sich selbständig machen und sich für den Geschäftsaufbau professionell begleiten lassen wollten. Dabei handelte es sich bei 110 Personen um neue Kontakte. Neben Neugründungen wurden auch im vergangenen Jahr zahlreiche Personen beraten, welche die Nachfolge als Firmeninhaber bei einem bestehenden Unternehmen planen. Das Schulungsangebot wurde 2019 erweitert. In acht Workshops hatten Jungunternehmerinnen und Jungunternehmer Gelegenheit, sich Kenntnisse für ihren Geschäftsalltag anzueignen. Zum Angebot gehörten Themen in den Bereichen Jahresabschluss, Verkauf, Marketing, Werbung, Businessplan und Kreativitätsfindung. Nebst der Wissensvermittlung war auch der Austausch unter den Teilnehmenden ein wichtiger Bestandteil der Veranstaltungen.

Neuer Präsident

An der Hauptversammlung 2019 wurde Monika Scherrer, Präsidentin des Trägervereins, nach sechs Amtsjahren verabschiedet. Ihre Nachfolge hat Aurelio Zaccari, Gemeindepräsident von Waldkirch, angetreten.

RAV

Für die Stellensuchenden aus der Gemeinde Degersheim und dem gesamten Toggenburg ist das RAV Wattwil erste Anlaufstelle. Die Quote der Stellensuchenden im Toggenburg entsprach per Ende 2019 2,5 %. Dies ist im Vergleich mit dem Kanton St.Gallen mit 3,7 % und der Schweiz mit 4,2 % ein erfreulich tiefer Wert.

	2016	2017	2018	2019
Arbeitslose Personen aus Degersheim	56	47	40	48
Stellensuchende aus Degersheim	92	77	82	73



Finanzbericht



Finanzbericht zur Jahresrechnung 2019

Aktiven

Durch die Aktivierung der Investitionen abzüglich die verbuchten Abschreibungen reduzierte sich der Bestand des Verwaltungsvermögens um rund CHF 2 068 700. Bei den Spezialfinanzierungen reduzierte sich der Bestand um rund CHF 429 000.

An die Spezialfinanzierung der Abwasserbeseitigung / Kanalisation gewährt die Gemeinde einen Vorschuss. Durch die positive Abwasserrechnung hat sich der Vorschuss auf CHF 40 327.20 reduziert.

Passiven

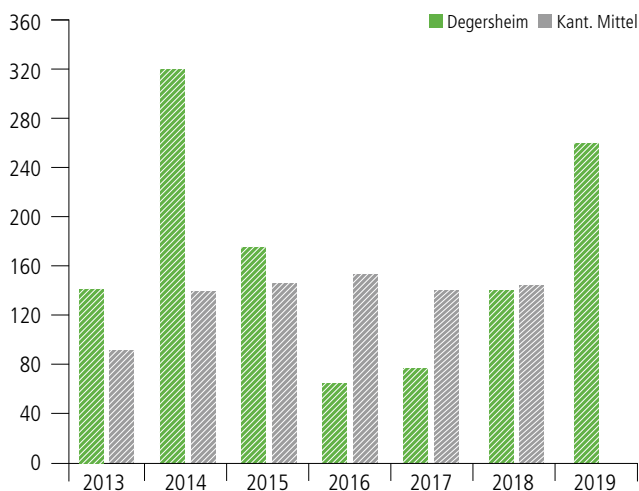
Der partielle Steuerfussausgleich fällt um CHF 200 700 tiefer aus. Dieser Betrag muss an den Kanton zurückbezahlt werden und wurde als kurzfristige Schuld abgegrenzt.

Die Investitionen konnten durch Finanzvermögen finanziert werden. Die Jahresrechnung schliesst mit einem **Gewinn von CHF 522 992** ab.

Aufgabenbereich (Nettoaufwand)

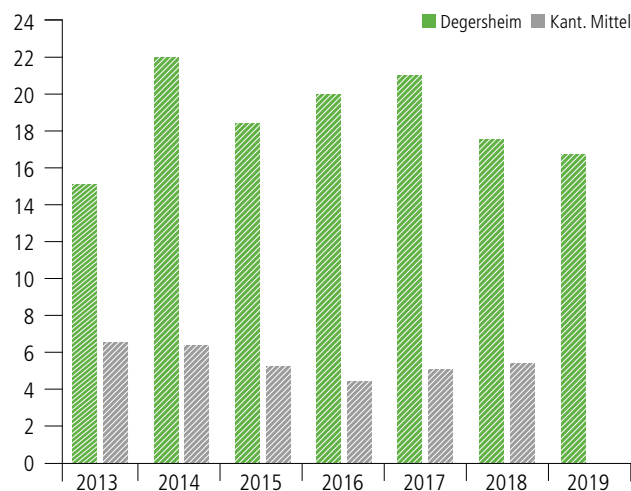
	IN CHF	IN %
Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	1 502 211	10.42
Öffentliche Sicherheit	45 230	0.31
Bildung	8 196 866	56.86
Kultur, Freizeit	477 360	3.31
Gesundheit	1 178 514	8.18
Soziale Wohlfahrt	1 047 467	7.27
Verkehr	1 600 598	11.10
Umwelt, Raumordnung	305 924	2.12
Volkswirtschaft	61 609	0.43
Total	14 415 780	100.00

Selbstfinanzierungsgrad / Innenfinanzierung



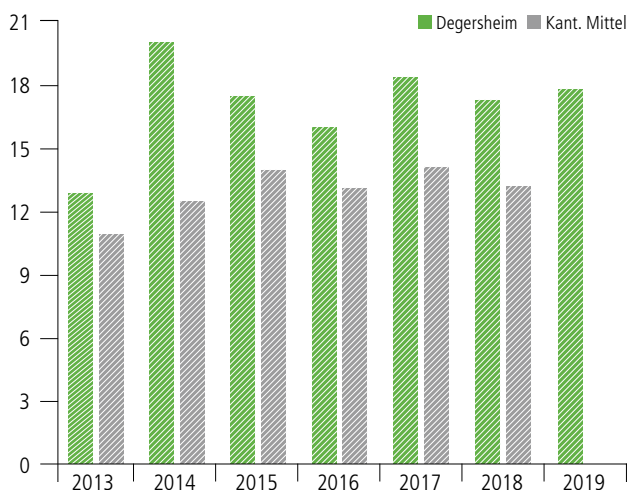
Ein Selbstfinanzierungsgrad von unter 100 % bedeutet, dass die Investitionen nicht aus dem erwirtschafteten Ergebnis der Gemeinde gedeckt werden können. Das heisst, die erforderlichen Mittel müssen durch Neuverschuldung beschafft werden. Eine Kennzahl von mehr als 100 % bedeutet eine Abnahme der Verschuldung.

Kapitaldienstanteil



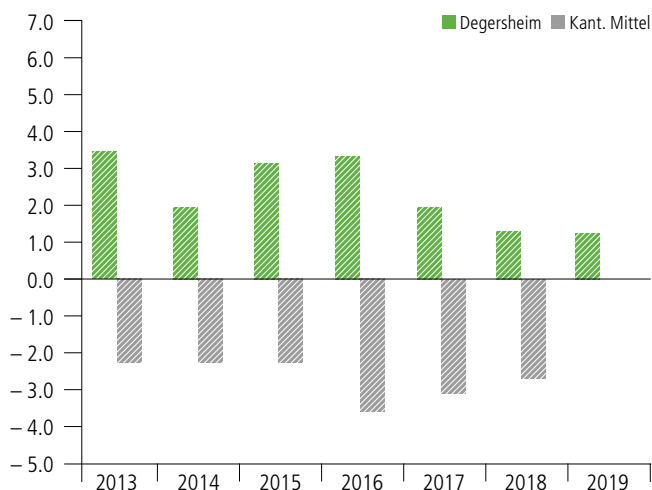
Bei der Berechnung des Kapitaldienstanteils wird die Zinsbelastung um die Komponente Abschreibungen erweitert. Ein hoher Kapitaldienstanteil kann zweierlei Ursachen haben, nämlich eine hohe Verschuldung oder einen hohen Abschreibungsbedarf. Die Kennzahl zeigt den Anteil des Finanzertrages, der für den Kapitaldienst verwendet wird.

Selbstfinanzierungsanteil



Diese an die Privatwirtschaft angelehnte Kennzahl (Cashflow-Umsatzrate) zeigt den prozentualen Anteil des erwirtschafteten Ertrages, gemessen am Finanzertrag. Ebenfalls zeigt die Kennzahl den Anteil des Finanzertrages, der für die Abschreibungen von Investitionen und die Bildung von Eigenkapital verwendet wird. Eine steigende Kennzahlenreihe weist auf einen zunehmenden Abschreibungsbedarf und/oder bessere Rechnungsergebnisse im Vergleich zu Vorjahren hin. Eine sinkende Kennzahlenreihe ist im umgekehrten Sinne zu interpretieren. Ein hoher Selbstfinanzierungsanteil deutet auf einen gesunden Finanzhaushalt hin.

Zinsbelastungsanteil



Eine hohe Verschuldung spiegelt sich in einem hohen Zinsbelastungsanteil wieder. Im Mehrjahresvergleich kann die Verschuldungstendenz abgelesen werden. Bei näherer Analyse können Rückschlüsse auf die Qualität des Cash-Managements gezogen werden. Die Kennzahl zeigt den Anteil des Finanzertrages, der für den Zinsdienst verwendet wird. Eine steigende Kennzahlenreihe weist auf die Einengung der finanziellen Flexibilität der Gemeinde hin.

Finanzbericht 2019

Rechnung 2019

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Gemeinderat unterbreitet Ihnen die Jahresrechnung 2019 und den Voranschlag 2020 in gekürzter Fassung. Die nachstehenden Ausführungen geben Aufschluss über grössere Abweichungen der Jahresrechnung 2019 zum Voranschlag 2019.

Laufende Rechnung 2019

Die Jahresrechnung 2019 schliesst mit einem **Gewinn von CHF 522 992.12** ab.

Details zum Jahresergebnis 2019

Die Laufende Rechnung 2019 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 522 992.12 ab.

Gemäss den Bestimmungen des Finanzausgleichsgesetzes wird der Ausgleichsbeitrag aus dem partiellen Steuerfussausgleich aufgrund der effektiven Zahlen des Rechnungsjahres berechnet. Im Voranschlag wird jeweils ein provisorischer Beitrag eingesetzt. Mit dem definitiven Jahresabschluss wird dieser nachkalkuliert und die Differenz (Plus oder Minus) in der Buchhaltung abgegrenzt.

Für das Jahr 2019 fällt der Anspruch aus dem partiellen Steuerfussausgleich um CHF 200 700 tiefer aus als budgetiert. Dieser Betrag muss zurückbezahlt werden. Im Jahresabschluss 2019 wurde dies berücksichtigt und als kurzfristige Schuld ausgewiesen.

Das Rechnungsergebnis 2019 präsentiert sich wie folgt:

	2019
Jahresergebnis Brutto	723 692.12
Rückzahlung partieller Steuerfussausgleich	-200 700.00
Jahresergebnis effektiv	522 992.12

Das Eigenkapital beträgt per 31.12.2019 CHF 981 277.18.

Voranschlag 2020

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Gemeinderat unterbreitet Ihnen den Bericht zum Voranschlag 2020. Die nachstehenden Ausführungen geben Auskunft über grössere Abweichungen gegenüber dem Voranschlag 2019. Die nicht gebundenen neuen Ausgaben sind separat aufgeführt.

Voranschlag 2020

Der Voranschlag 2020 schliesst mit einem Gewinn von CHF 56 400 ab.

Übersicht

KONTO-BEZEICHNUNG		VORANSCHLAG 2019		RECHNUNG 2019		VORANSCHLAG 2020	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
1 Politische Gemeinde	Total	24690200	24721100	25005438.76	25528430.88	24319200	24375600
	Saldo	30900		522992.12		56400	
10 Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	Total	2456600	789700	2385542.04	883330.59	2566300	793500
	Saldo		1666900		1502211.45		1772800
11 Öffentliche Sicherheit	Total	662600	579800	640792.62	595562.25	676500	594300
	Saldo		82800		45230.37		82200
12 Bildung	Total	9165500	775200	9096296.46	899430.61	9224500	858100
	Saldo		8390300		8196865.85		8366400
13 Kultur, Freizeit	Total	595300	131700	646585.41	169225.55	578100	139700
	Saldo		463600		477359.86		438400
14 Gesundheit	Total	911000	0	1178514.44	0.00	1389400	0
	Saldo		911000		1178514.44		1389400
15 Soziale Wohlfahrt	Total	2388300	1015700	2294638.71	1247172.20	2422500	995700
	Saldo		1372600		1047466.51		1426800
16 Verkehr	Total	2164800	418700	2038910.82	438313.20	1606600	433200
	Saldo		1746100		1600597.62		1173400
17 Umwelt, Raumordnung	Total	2179400	1977600	2573538.19	2267613.85	2245100	2033000
	Saldo		201800		305924.34		212100
18 Volkswirtschaft	Total	103700	26500	79954.60	18345.50	105000	23800
	Saldo		77200		61609.10		81200
19 Finanzen	Total	4063000	19006200	4070665.47	19009437.13	3505200	18504300
	Saldo	14943200		14938771.66		14999100	

Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung

KONTO-BEZEICHNUNG	VORANSCHLAG 2019		RECHNUNG 2019		VORANSCHLAG 2020		
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	
1 Politische Gemeinde	Total	24690200	24721100	25005438.76	25528430.88	24319200	24375600
	Saldo	30900		522992.12		56400	
10 Verwaltung	Total	2456600	789700	2385542.04	883330.59	2566300	793500
	Saldo		1666900		1502211.45		1772800
100 Bürgerversammlung, Abstimmungen, Wahlen	Total	56200	1200	45077.63	1200.00	56100	1200
	Saldo		55000		43877.63		54900
101 Geschäftsprüfungskommission	Total	31600	0	25828.10	0.00	35600	0
	Saldo		31600		25828.10		35600
102 Gemeinderat, Kommissionen	Total	155800	2000	123880.85	3433.35	155900	2000
	Saldo		153800		120447.50		153900
103 Schulrat, Schulkommission	Total	108400	1000	92987.73	3000.00	104700	1000
	Saldo		107400		89987.73		103700
104 Allgemeine Verwaltung	Total	2024500	785500	2010082.28	873118.89	2118400	789300
	Saldo		1239000		1136963.39		1329100
107 Verwaltungsgebäude	Total	66600	0	75385.95	2578.35	72100	0
	Saldo		66600		72807.60		72100
108 Öffentliche Anlässe	Total	13500	0	12299.50	0.00	23500	0
	Saldo		13500		12299.50		23500

Rechnung 2019

100 Bürgerversammlung, Abstimmungen, Wahlen

Durch tiefere Druck- und Gestaltungskosten für den Amtsbericht konnte diese Funktion rund CHF 11 000 günstiger abgeschlossen werden.

102 Gemeinderat, Kommissionen

Weniger Aufwand für Sitzungsgelder und Honorare führten zum tieferen Nettoaufwand in dieser Funktion.

103 Schulrat, Schulkommission

Weniger Sitzungen und Dienstleistungen führten zum tieferen Aufwand.

104 Allgemeine Verwaltung

Die Abgrenzung von Ferienguthaben führte zu einem um CHF 19 700 höheren Personalaufwand. Beim Sachaufwand konnten rund CHF 25 000 eingespart werden. Die Erträge aus Gebühren des Einwohneramtes und des Betreibungsamtes sowie aus Baubewilligungen und für Dienstleistungen und Rückerstattungen fielen rund CHF 88 000 höher aus.

107 Verwaltungsgebäude

Der Ersatz der Dachrinnenheizung zur Vermeidung von Gebäudeschäden verursachte einen Mehraufwand von CHF 11 400 für baulichen Unterhalt.

Voranschlag 2020

100 Bürgerversammlung, Abstimmungen, Wahlen

Es sind vier eidgenössische Abstimmungen festgelegt. Im März finden die kantonalen Erneuerungswahlen statt. Im Herbst 2020 werden die kommunalen Erneuerungswahlen durchgeführt.

104 Allgemeine Verwaltung

Für die Umstellung des gesetzlich vorgeschriebenen Rechnungslegungsmodells auf RMSG sowie die gleichzeitige Einführung einer neuen Finanzsoftware wird mit einem Mehraufwand von rund CHF 52 000 gerechnet

107 Verwaltungsgebäude

Durch die digitale Erfassung der Steuerakten wird der Rotomat nicht mehr benötigt. Er soll durch eine Schrankwand ersetzt werden. Es wird mit Kosten von CHF 10 200 gerechnet.

Nicht gebundene Ausgaben	
– Schrankwand Steueramt	CHF 10 200
– Jubilarenfeiern	CHF 6 500
– Neuzuzügerbegrüssung	CHF 6 000

Öffentliche Sicherheit

KONTO-BEZEICHNUNG	VORANSCHLAG 2019		RECHNUNG 2019		VORANSCHLAG 2020		
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	
11 Öffentliche Sicherheit	Total	662 600	579 800	640 792.62	595 562.25	676 500	594 300
	Saldo		82 800		45 230.37		82 200
110 Rechtsaufsicht	Total	224 900	235 800	200 560.50	244 142.39	240 800	250 300
	Saldo	10 900		43 581.89		9 500	
111 Polizei	Total	42 300	4 000	43 470.20	13 400.00	42 400	4 000
	Saldo		38 300		30 070.20		38 400
114 Feuerwehr	Total	349 200	330 000	351 455.90	327 732.51	333 600	330 000
	Saldo		19 200		23 723.39		3 600
115 Militär	Total	7 600	10 000	7 407.90	8 085.40	14 000	10 000
	Saldo	2 400		677.50			4 000
116 Zivilschutz/GFS	Total	38 600	0	37 898.12	2 201.95	45 700	0
	Saldo		38 600		35 696.17		45 700

Rechnung 2019

110 Rechtsaufsicht

Weniger Aufwand für Grundbuchvermessungen und ein höherer Ertrag aus Grundbuchgebühren führten zum besseren Ergebnis in dieser Funktion.

114 Feuerwehr

An den Sicherheitsverbund Region Gossau musste ein Betriebskostenbeitrag von CHF 183 304 geleistet werden.

116 Zivilschutz

Die Betriebskostenbeiträge an den Sicherheitsverbund Region Gossau betragen für den Zivilschutz CHF 16 664 und für den zivilen Gemeindeführungsstab CHF 4 166.

Voranschlag 2020

114 Feuerwehr

Gemäss Voranschlag des Sicherheitsverbundes Region Gossau ist ein Betriebskostenbeitrag von CHF 175 000 zu leisten.

115 Militär

Die ausserdienstliche Schiesspflicht kann in der Schiessanlage Giren Flawil erfüllt werden. Bei der Schiessanlage wird in diesem Jahr die Trefferanzeige saniert. Die Kostenbeteiligung der Gemeinde Degersheim ist mit CHF 12 700 im Voranschlag enthalten.

116 Zivilschutz

Der Gemeindebeitrag an den Sicherheitsverbund Region Gossau beläuft sich gemäss Voranschlag des Verbundes auf CHF 25 000 für den örtlichen Zivilschutz und auf CHF 4 200 für den zivilen Gemeindeführungsstab.

Bildung

KONTO-BEZEICHNUNG		VORANSCHLAG 2019		RECHNUNG 2019		VORANSCHLAG 2020	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
12 Bildung	Total	9 165 500	775 200	9 096 296.46	899 430.61	9 224 500	858 100
	Saldo		8 390 300		8 196 865.85		8 366 400
121 Volksschulen	Total	9 165 500	775 200	9 096 296.46	899 430.61	9 224 500	858 100
	Saldo		8 390 300		8 196 865.85		8 366 400
1211 Kindergarten	Total	805 300	0	796 058.44	5 325.00	855 100	2 000
	Saldo		805 300		790 733.44		853 100
1212 Primarschule	Total	2 256 100	36 800	2 269 015.29	72 303.70	2 462 700	53 500
	Saldo		2 219 300		2 196 711.59		2 409 200
1213 Oberstufe	Total	1 699 400	19 800	1 682 897.76	23 469.00	1 789 500	48 500
	Saldo		1 679 600		1 659 428.76		1 741 000
1214 Musikschule	Total	446 300	145 000	462 060.16	146 625.60	414 400	145 100
	Saldo		301 300		315 434.56		269 300
1215 Fördernde Massnahmen	Total	992 500	7 200	1 037 313.06	9 754.80	993 200	11 300
	Saldo		985 300		1 027 558.26		981 900
1216 Schulanlässe, Freizeitgestaltung	Total	104 300	24 700	113 470.95	41 456.00	102 300	15 500
	Saldo		79 600		72 014.95		86 800
1217 Schulanlagen	Total	969 300	78 900	932 650.71	90 166.61	934 600	74 000
	Saldo		890 400		842 484.10		860 600
1218 Schulverwaltung	Total	481 200	17 200	471 571.12	18 400.00	503 700	22 400
	Saldo		464 000		453 171.12		481 300
1219 Übrige Schulbetriebskosten	Total	1 411 100	445 600	1 331 258.97	491 929.90	1 169 000	485 800
	Saldo		965 500		839 329.07		683 200
123 Berufsbildung	Total	0	0	0.00	0.00	0	0
	Saldo		0		0.00		0

Rechnung 2019

1212 Primarschule

Für Stellvertretungen für Ausfälle infolge Unfall und Mutterschaftsurlaub sowie für die Stellenbesetzung mit erfahrenen Lehrpersonen fiel der Personalaufwand rund CHF 22 500 höher aus. Beim Sachaufwand konnten CHF 9 600 eingespart werden. Für Kinder- und Ausbildungszulagen, Unfalltaggelder sowie Mutterschaftsentschädigungen konnten rund CHF 32 000 mehr verbucht werden.

1213 Oberstufe

Für den Sachaufwand mussten CHF 14 000 weniger aufgewendet werden.

Voranschlag 2020

1211 Kindergarten

Für die ganzjährige Führung der auf das Schuljahr 2019/2020 eingeführten zusätzlichen Kindergartenklasse sowie für die Erhöhung der Beiträge an die Sozialversicherung (AHV) und Familienausgleichskasse wird mit einem um CHF 69 000 höheren Personalaufwand gerechnet.

1212 Primarschule

Aufgrund der steigenden Schülerzahl muss ab August 2020 eine zusätzliche Klasse geführt werden. Für die Zusatzklasse, höhere Beiträge an die Sozialversicherung und Familienausgleichskasse sowie die Anstellung erfahrener Lehrpersonen bei Personalwechseln wird ein höherer Personalaufwand von CHF 184 800 budgetiert. Für die Einrichtung des neuen Klassenzimmers sind für Anschaffungen CHF 20 000 enthalten.

Rechnung 2019

1214 Musikschule

Für mehr unterrichtete Erwachsene und die Stellvertretung für einen Mutterschaftsurlaub fiel der Personalaufwand CHF 16 600 höher aus. Ein Teil des Mehraufwandes wurde durch die Mutterschaftsentschädigung gedeckt.

1215 Fördernde Massnahmen

Die Löhne für schulische Heilpädagogik und für Stellvertretungen für Ausfälle infolge Krankheit, Unfall und Mutterschaft fielen rund CHF 38 000 höher aus. Der Gemeindeanteil für Schulgelder für Logopädie überstieg das Budget um CHF 16 400.

1217 Schulanlagen

Beim Personalaufwand konnten infolge der Auslagerung der Reinigung CHF 10 500 eingespart werden. Für Wasser, Energie und Heizmaterial mussten CHF 23 300 weniger aufgewendet werden. Im Oberstufenschulhaus wurden Sicherheitsvorrichtungen bei der Treppe zur Wohnung sowie im Treppenhaus umgesetzt. Dies führte zu einem Mehraufwand für baulichen Unterhalt von CHF 10 500.

1219 Übrige Schulbetriebskosten

Die Erneuerung der Informatik konnte günstiger umgesetzt werden. Das Geräteleasing konnte ebenfalls zu günstigeren Konditionen abgeschlossen werden. Dadurch fiel der Aufwand für die Informatik CHF 53 000 tiefer aus.

Für längere Beschulungen in der Time-Out-Klasse fiel das Schulgeld CHF 19 500 höher aus. Für Kinder in Sonderschulen und Heimen mussten CHF 32 300 weniger und für Talent- und Sportschüler CHF 20 900 weniger aufgewendet werden.

Voranschlag 2020

1213 Oberstufe

Für Stellvertretungen für Ausfälle infolge von Mutterschaft, Intensivweiterbildungen und Beitragserhöhungen an die Sozialversicherung und Familienausgleichskasse wird mit einem höheren Personalaufwand von CHF 94 700 gerechnet. Durch die Mutterschaftsentschädigung und die Kinder- und Ausbildungszulagen wird ein Teil des Mehraufwandes zurückerstattet.

1214 Musikschule

Durch die tiefere Schülerzahl in der Musikschule sowie Personalmutationen wird mit einem tieferen Personalaufwand von CHF 30 200 gerechnet.

1217 Schulanlagen

Die Auslagerung der Reinigungen in den Schulhäusern ist abgeschlossen. Für Personalaufwand wird mit CHF 11 900 weniger gerechnet. In der Schulanlage Steinegg sind für die Nivellierung des Vorplatzes CHF 19 800, für Malerarbeiten an der Westfassade Altbau CHF 13 000, für den Schutzanstrich im Korridor Neubau CHF 14 000 und für den Sonnenschutz CHF 9 000 enthalten. Im Oberstufenschulhaus sind für die Verdunkelung der Oblichter zur Vermeidung der Sonnenlichtreflektionen gegen die Anwohnerliegenschaften CHF 25 000 budgetiert. Für den Ersatz der Küchengeräte in der Schulküche sind CHF 14 500 enthalten.

1218 Schulverwaltung

Infolge Pensumsverschiebungen von der Schulleitung Musikschule zur Schulleitung Kindergarten/Primarschule sowie durch Lohnanpassungen wird mehr Personalaufwand von CHF 23 200 budgetiert.

1219 Übrige Schulbetriebskosten

Das halbe Defizit der Bibliothek ist als interne Verrechnung mit CHF 48 800 budgetiert. Für Schulgelder für Kinder in Sonderschulen und Heimen wird mit CHF 72 000 weniger Aufwand gerechnet. Für Kinder in Sport- und Talentschulen wird der Aufwand für Schulgelder um CHF 37 300 tiefer budgetiert.

Nicht gebundene Ausgaben

– Verdunkelung Oblichter Oberstufenschulhaus	CHF	25 000
– Ersatz Küchengeräte	CHF	14 500

Kultur, Freizeit

KONTO-BEZEICHNUNG	VORANSCHLAG 2019		RECHNUNG 2019		VORANSCHLAG 2020		
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	
13 Kultur, Freizeit	Total	595 300	131 700	646 585.41	169 225.55	578 100	139 700
	Saldo		463 600		477 359.86		438 400
130 Kulturförderung	Total	313 000	80 700	323 665.00	92 389.80	274 700	82 800
	Saldo		232 300		231 275.20		191 900
1300 Kulturförderung	Total	20 000	0	15 478.30	0.00	33 500	0
	Saldo		20 000		15 478.30		33 500
1301 Bibliothek Ludothek	Total	188 800	68 700	199 524.99	76 459.30	169 800	70 800
	Saldo		120 100		123 065.69		99 000
1303 Mehrzweckanlage	Total	104 200	12 000	108 661.71	15 930.50	71 400	12 000
	Saldo		92 200		92 731.21		59 400
133 Parkanlagen, Wanderwege	Total	7 700	0	75 989.00	7 046.40	34 100	900
	Saldo		7 700		68 942.60		33 200
134 Sport	Total	251 300	51 000	227 566.06	69 789.35	247 000	56 000
	Saldo		200 300		157 776.71		191 000
1340 Sport	Total	30 100	2 000	30 077.35	2 000.00	40 600	2 000
	Saldo		28 100		28 077.35		38 600
1341 Freibad	Total	221 200	49 000	197 488.71	67 789.35	206 400	54 000
	Saldo		172 200		129 699.36		152 400
137 Übrige Freizeitgestaltung	Total	23 300	0	19 365.35	0.00	22 300	0
	Saldo		23 300		19 365.35		22 300
1370 Jugendtreffpunkt	Total	23 300	0	19 365.35	0.00	22 300	0
	Saldo		23 300		19 365.35		22 300

Rechnung 2019

1300 Kulturförderung

An Vereine wurden Beiträge von CHF 11 175 ausgerichtet.

1301 Bibliothek Ludothek

Mehr Arbeitsstunden für den Umzug der Ludothek auf das Bibliotheksgeschoss sowie für die Stellvertretung für einen Mutterschaftsurlaub führten zum höheren Personalaufwand von CHF 7 000. Für Anpassungen an der Beleuchtung und EDV-Installationen mussten CHF 6 500 mehr aufgewendet werden.

Voranschlag 2020

1300 Kulturförderung

Für den Betrieb der Chronikstube ist ein Aufwand von CHF 13 500 budgetiert. Für Beiträge an Vereine sind CHF 20 000 vorgesehen.

Rechnung 2019

1303 Mehrzweckanlage

In der Mehrzweckanlage wurden der Hallenboden saniert, die Duscharmaturen ersetzt und Elektroarbeiten an der Beleuchtung und den Installationen ausgeführt. Aus Gebühren für die Benützung des Saals konnten CHF 15 900 verbucht werden.

1330 Parkanlagen, Wanderwege

Für den Fortbestand des öffentlichen Spielplatzes in Wolfertswil wurden die Dienstbarkeitsverträge mit den Grundeigentümern erneuert und um 20 Jahre verlängert. Für die Sanierung und die Anpassung an die Sicherheitsvorschriften wurde ein Gemeindebeitrag von CHF 35 000 zugesichert. Es entstand ein Mehraufwand von CHF 66 200.

1341 Schwimmbad

Höhere Eintrittseinnahmen dank des schönen Badewetters sowie weniger Unterhalt an Bauten und Anlagen führten zum CHF 42 500 besseren Ergebnis.

Voranschlag 2020

1303 Mehrzweckanlage

Für den Ersatz des Tores zur Tiefgarage sind CHF 10 000 budgetiert.

1330 Parkanlagen, Wanderwege

Für die Sanierung und Neugestaltung der Rabatten und Abschlüsse des Friedhof-Parkplatzes sind CHF 20 000 budgetiert.

1341 Schwimmbad

Für den Einbau der Filterpumpen und einer Rutschbahnpumpe sind CHF 27 000 budgetiert.

Nicht gebundene Ausgaben

– Chronikstube	CHF	13 500
– Neugestaltung Rabatte Friedhof-Parkplatz	CHF	20 000
– Betriebsbeitrag an Skilift Degersheim AG	CHF	20 000

Gesundheit

KONTO-BEZEICHNUNG	VORANSCHLAG 2019		RECHNUNG 2019		VORANSCHLAG 2020		
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	
14 Gesundheit	Total	911 000	0	1 178 514.44	0.00	1 389 400	0
	Saldo		911 000		1 178 514.44		1 389 400
141 Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	Total	707 000	0	971 236.70	0.00	1 133 000	0
	Saldo		707 000		971 236.70		1 133 000
142 Ambulante Pflegefinanzierung	Total	70 000	0	66 245.75	0.00	95 600	0
	Saldo		70 000		66 245.75		95 600
145 Ambulante Krankenpflege	Total	116 100	0	124 841.69	0.00	135 200	0
	Saldo		116 100		124 841.69		135 200
147 Schulgesundheitsdienst	Total	17 900	0	16 190.30	0.00	25 600	0
	Saldo		17 900		16 190.30		25 600

Rechnung 2019

141 Spitäler, Kranken- und Pflegeheime

Die Pflegefinanzierungskosten für Bewohnerinnen und Bewohner in Pflegeheimen sind von den Gemeinden zu tragen. Für 2019 belief sich der Aufwand auf CHF 971 237 für 68 Heimbewohnerinnen und -bewohner. Es resultierte ein Mehraufwand von CHF 264 200.

142 Ambulante Pflegefinanzierung

Für die Krankenpflegeleistungen der Spitex-Dienste und anerkannter privater Betreuungsdienste ist die Gemeinde gesetzlich verpflichtet, Restkosten pro Stunde zu finanzieren. Dafür mussten 2019 CHF 66 246 aufgewendet werden. Für ein durch die Kinderspitex Ostschweiz betreutes Kind steht das Urteil des Versicherungsgerichtes noch aus. Für die maximalen Leistungen besteht eine Rückstellung. Für 2019 war keine Neubildung nötig.

145 Ambulante Krankenpflege

Aufgrund des Leistungsauftrags an den Spitexverein leistete die Gemeinde CHF 69 028 für Pflege und CHF 22 832 für Haushilfe. Aufgrund eines Bundesgerichtsentscheides kann der Spitexverein das eingesetzte Pflegematerial nicht mehr vollständig den Versicherern weiterverrechnen. Zur Deckung des Defizits leistete die Gemeinde einen Beitrag von CHF 8 566. Dies führte zum Mehraufwand. Der Gemeindebeitrag an die Regionale Mütter- und Väterberatung betrug CHF 22 298.

Voranschlag 2020

141 Spitäler, Kranken- und Pflegeheime

Für das Jahr 2020 wird eine Zunahme der gesetzlichen Restkosten der Pflegefinanzierung um 15 % gegenüber des effektiven Aufwands 2019 gerechnet. Für die rückwirkende Kostenübernahme der Produkte auf der Mittel- und Gegenstandelliste durch die Gemeinde sind CHF 15 000 enthalten. Es wird mit einem Gesamtaufwand von CHF 1 133 000 für die Pflegefinanzierung gerechnet.

142 Ambulante Pflegefinanzierung

Für die Krankenpflegeleistungen der Spitex-Dienste und anerkannter privater Betreuungsdienste sind CHF 95 600 für die ambulante Pflege Erwachsener budgetiert. Für die Pflege eines Kindes durch die Kinderspitex besteht eine Rückstellung. Für das Jahr 2020 ist keine Erhöhung budgetiert.

145 Ambulante Krankenpflege

An den Spitexverein sind für die Erfüllung des Leistungsauftrages Gemeindebeiträge von CHF 88 000 für Krankenpflegeleistungen, CHF 7 000 für die Deckung des Defizits aus der Anwendung von Produkten auf der Mittel- und Gegenstandelliste sowie CHF 25 000 für hauswirtschaftliche Leistungen budgetiert. Für den Gemeindebeitrag an die regionale Mütter- und Väterberatung ist gemäss Budget der Organisation mit CHF 22 200 zu rechnen.

Soziale Wohlfahrt

KONTO-BEZEICHNUNG	VORANSCHLAG 2019		RECHNUNG 2019		VORANSCHLAG 2020		
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	
15 Soziale Wohlfahrt	Total	2 388 300	1 015 700	2 294 638.71	1 247 172.20	2 422 500	995 700
	Saldo		1 372 600		1 047 466.51		1 426 800
150 Sozialversicherungen	Total	230 000	206 000	186 570.25	159 929.30	236 800	201 200
	Saldo		24 000		26 640.95		35 600
153 Sozialhilfe	Total	837 800	301 000	852 362.15	356 228.95	815 100	320 000
	Saldo		536 800		496 133.20		495 100
1530 Allgemeine Sozialhilfe	Total	390 800	17 000	437 606.15	19 385.30	432 100	16 000
	Saldo		373 800		418 220.85		416 100
1532 Asylsuchende	Total	130 000	90 000	98 911.15	82 379.90	86 000	45 000
	Saldo		40 000		16 531.25		41 000
1533 Weggewiesene Asylsuchende (Nothilfe)	Total	7 000	1 000	0.00	0.00	0	0
	Saldo		6 000		0.00		0
1534 Vorläufig aufgenommene Ausländer (bis 7 Jahre Aufenthalt)	Total	155 000	120 000	166 583.65	191 241.85	155 000	155 000
	Saldo		35 000	24 658.20			0
1536 Integrationsmassnahmen vorläufig aufgenommener Ausländer	Total	25 000	20 000	35 358.55	0.00	25 000	25 000
	Saldo		5 000	35 358.55			0
1537 Flüchtlinge	Total	118 000	45 000	111 280.25	63 221.90	105 000	67 000
	Saldo		73 000	48 058.35			38 000
1538 Integrationsmassnahmen Flüchtlinge	Total	12 000	8 000	2 622.40	0.00	12 000	12 000
	Saldo		4 000	2 622.40			0
154 Kinder und Jugendliche	Total	858 000	418 700	844 918.06	480 147.80	903 000	399 500
	Saldo		439 300	364 770.26			503 500
1540 Kinder und Jugendliche	Total	36 700	5 000	64 920.90	16 777.55	14 100	0
	Saldo		31 700	48 143.35			14 100
1541 Alimentenbevorschussung	Total	110 000	60 000	80 656.90	55 977.90	100 000	60 000
	Saldo		50 000	24 679.00			40 000
1542 Pflegegelder für Pflegekinder	Total	75 000	20 000	74 289.00	34 254.50	75 000	20 000
	Saldo		55 000	40 034.50			55 000
1544 Jugendarbeit	Total	43 100	0	24 202.00	0.00	39 200	0
	Saldo		43 100	24 202.00			39 200
1545 Kindertagesstätte	Total	363 800	245 500	371 321.61	284 707.45	424 200	250 400
	Saldo		118 300	86 614.16			173 800
1546 Schulsozialarbeit	Total	154 900	15 000	160 696.35	23 050.40	120 900	3 900
	Saldo		139 900	137 645.95			117 000
1549 Sozialpädagog.Familienbegleitung	Total	10 000	5 000	8 608.50	0.00	60 000	5 000
	Saldo		5 000	8 608.50			55 000
15451 Lieg. 441, Feldstrasse 2	Total	45 500	30 000	43 791.76	30 000.00	50 200	30 000
	Saldo		15 500	13 791.76			20 200
15461 Lieg. 1278, Steineggstrasse 22	Total	19 000	38 200	16 431.04	35 380.00	19 400	30 200
	Saldo		19 200	18 948.96		10 800	
155 Invalidität	Total	2 500	0	2 514.50	0.00	2 600	0
	Saldo		2 500	2 514.50			2 600
156 Sozialer Wohnungsbau	Total	0	0	0.00	3 442.50	0	0
	Saldo			3 442.50			
158 Finanzielle Sozialhilfe	Total	460 000	90 000	408 273.75	247 423.65	465 000	75 000
	Saldo		370 000	160 850.10			390 000

Rechnung 2019

150 Sozialversicherungen

Der Gemeindebeitrag an die Verlustscheine für ausstehende Krankenkassenprämien betrug CHF 32 967.

Die direkt bezahlten individuellen Prämienverbilligungen beliefen sich auf CHF 153 603. Diese wurden durch die Sozialversicherungsanstalt zurückerstattet. Aus Rückerstattungen von Verlustscheinen konnten CHF 4 532 als Ertrag verbucht werden.

1530 Allgemeine Sozialhilfe

Der Gemeindebeitrag an die KES-Behörde für 2019 belief sich auf CHF 393 537 und führte zu einem Mehraufwand von CHF 48 500. Für Projekte zur Förderung der Integration in den Arbeitsmarkt konnten keine Personen eingesetzt werden. Dies führte zum Minderaufwand von netto CHF 6 000.

1532 – 1538 Asylsuchende, Flüchtlinge, Integration

Asylsuchende und Flüchtlinge wurden mit total CHF 414 756 unterstützt, vom Kanton zurückerstattet wurden CHF 336 843. Für die Unterbringung unbegleiteter minderjähriger Asylsuchender musste ein Gemeindebeitrag von CHF 40 380 geleistet werden. Die Zuweisung einer Familie sowie einer Einzelperson erfolgte später als geplant und führte zu einem Minderaufwand in diesem Bereich.

1540 Kinder und Jugendliche

Der Aufenthalt eines Jugendlichen im Jugendheim führte zu einem Mehraufwand von CHF 32 300. Ein Drittel der Aufenthaltskosten wird vom Kanton zurückerstattet und ergab einen Mehrertrag von CHF 11 700.

15440 Jugendarbeit

Weniger Einsätze der externen Jugendberatung führten zum Minderaufwand von CHF 18 900.

1545 Kindertagesstätte

Für die Betreuung der Kinder musste mehr Personal eingesetzt werden. Dies führte zu CHF 10 100 höherem Personalaufwand. Dank der Vollbelegung resultierte ein Mehrertrag aus Betreuungsgeldern von CHF 38 900.

Voranschlag 2020

150 Sozialversicherungen

Für die durch die Sozialversicherungsanstalt bezahlten Verlustscheine für ausstehende Krankenkassenprämien wird mit einem Gemeindeanteil von CHF 36 800 gerechnet.

1530 Allgemeine Sozialhilfe

Gemäss Voranschlag der KES-Behörde ist ein Gemeindebeitrag von CHF 383 000 zu leisten. Für die berufliche Eingliederung bzw. Wiedereingliederung von Sozialhilfebezüglerinnen und -bezügern sind für arbeitsmarktliche Projekte CHF 7 000 vorgesehen.

1532 – 1538 Asylsuchende, Flüchtlinge, Integration

Für die Unterbringung, den Unterhalt und die Integrationsmassnahmen für Asylsuchende und Flüchtlinge wird mit einem Minderaufwand von CHF 84 000 gerechnet. Für den Gemeindebeitrag an die Finanzierung der Unterbringung und Betreuung der unbegleiteten minderjährigen Asylsuchenden sind CHF 41 000 veranschlagt.

1545 Kindertagesstätte

Um die erhöhten Anforderungen an die Kinderbetreuung zu erfüllen und der hohen Nachfrage nachzukommen, ist die Anstellung einer Assistenzperson geplant. Es wird mit einem Mehraufwand von CHF 38 700 gerechnet.

15451 Liegenschaft Feldstrasse 2 (Kita)

Für die Sanierung der Heizung sind CHF 30 000 budgetiert.

1546 Schulsozialarbeit

Durch die personelle und räumliche Neuorganisation der Schulsozialarbeit wird mit einem tieferen Nettoaufwand gerechnet.

1549 Sozialpädagogische Familienbegleitung

Für angeordnete Begleitungen sind CHF 50 000 mehr budgetiert.

Rechnung 2019

158 Finanzielle Sozialhilfe

Orts-, Kantons- und Schweizerbürgerinnen und -bürger sowie ausländische Staatsangehörige wurden mit CHF 408 273 unterstützt. Rückerstattungen konnten CHF 247 423 verbucht werden. Dank weniger Unterstützungsleistungen an ausserkantonale Bürger und ausserordentlicher Rückerstattungen aus sichergestellten Forderungen, Sozialversicherungsleistungen und Rückzahlungen konnte dieser Bereich um rund CHF 209 000 besser abgeschlossen werden.

Voranschlag 2020

158 Finanzielle Sozialhilfe

Für die finanzielle Unterstützung von Orts-, Kantons- und Schweizerbürgerinnen und -bürgern sowie ausländischen Staatsangehörigen werden aufgrund der aktuell unterstützten Personen Aufwand und Ertrag in gleicher Höhe erwartet.

Nicht gebundene Ausgaben	
– Assistenz-Mitarbeiterin Kita	CHF 38 700
(jährlich wiederkehrende Ausgabe)	

Verkehr

KONTO-BEZEICHNUNG	VORANSCHLAG 2019		RECHNUNG 2019		VORANSCHLAG 2020		
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	
16 Verkehr	Total	2 164 800	418 700	2 038 910.82	438 313.20	1 606 600	433 200
	Saldo		1 746 100		1 600 597.62		1 173 400
162 Gemeindestrassen	Total	1 783 200	344 700	1 680 298.82	363 410.70	1 225 500	359 200
	Saldo		1 438 500		1 316 888.12		866 300
165 Öffentlicher Verkehr	Total	381 600	74 000	358 612.00	74 902.50	381 100	74 000
	Saldo		307 600		283 709.50		307 100

Rechnung 2019

162 Gemeindestrassen

Infolge des schneereichen Winters 2018/2019 und des ergiebigen Schneefalls Anfang Mai, entstand für den Winterdienst ein Mehraufwand von CHF 54 000. Im Rahmen des Strassensanierungsprogramms wurden die Zeisigstrasse, der Taaweg und die 2. Etappe der Inzenbergstrasse saniert. Das vom Kanton bewilligte Strassensanierungsprogramm ist per Ende 2019 abgelaufen. Der Restkredit kann deshalb nicht vorgetragen werden. Dies führt zu einem Minderaufwand von CHF 166 200. Für Wartungsarbeiten an den Dorfbeleuchtungen mussten CHF 11 000 weniger aufgewendet werden. Ausserordentliche Reparatur- und Instandstellungsarbeiten an verschiedenen Arbeitsmaschinen und -fahrzeugen, insbesondere für den Winterdienst, führten zu einem Mehraufwand von CHF 18 800. Aus der Nutzungsabgabe der SAK wurden der Gemeinde CHF 84 998 ausgerichtet.

165 Öffentlicher Verkehr

Der Defizitbeitrag an den öffentlichen Verkehr betrug für 2019 CHF 282 524.

Voranschlag 2020

162 Gemeindestrassen

Für den Winterdienst sind CHF 20 000 mehr budgetiert. Im Rahmen des Strassensanierungsprogramms ist die Sanierung des Teilstücks der Bergstrasse ab Einlenker Sonnenbergstrasse bis zur Liegenschaft Bergstrasse 43 geplant. Die Emulsionsspaltanlage im Werkhof/Feuerwehrdepot weist vermehrt Störungen auf. Damit die gesetzlichen Anforderungen erfüllt werden können, sind für den Ersatz der veralteten Anlage CHF 24 000 budgetiert. Aus der Nutzungsabgabe der SAK ist ein Ertrag von CHF 70 000 budgetiert.

165 Öffentlicher Verkehr

Gemäss Mitteilung des Amtes für öffentlichen Verkehr ist für 2020 mit einem Defizitbeitrag der Gemeinde von CHF 302 500 zu rechnen.

Nicht gebundene Ausgaben	
– Ersatz Emulsionsspaltanlage	CHF 24 000

Umwelt, Raumordnung

KONTO-BEZEICHNUNG	VORANSCHLAG 2019		RECHNUNG 2019		VORANSCHLAG 2020		
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	
17 Umwelt, Raumordnung	Total	2 179 400	1 977 600	2 573 538.19	2 267 613.85	2 245 100	2 033 000
	Saldo		201 800		305 924.34		212 100
170 Wasserversorgung	Total	677 500	677 500	790 766.11	790 766.11	734 900	734 900
	Saldo						
1700 Wasserversorgung	Total	677 500	655 500	790 766.11	768 959.45	734 900	664 500
	Saldo		22 000		21 806.66		70 400
1709 Ausgleich Spezialfinanzierung	Total	0	22 000	0.00	21 806.66	0	70 400
	Saldo	22 000		21 806.66		70 400	
171 Abwasserbeseitigung	Total	1 233 800	1 233 800	1 331 304.99	1 331 304.99	1 229 600	1 229 600
	Saldo						
1711 Kanalisation	Total	108 700	0	101 136.65	0.00	108 700	0
	Saldo		108 700		101 136.65		108 700
1712 Kläranlagen	Total	381 000	0	301 362.51	0.00	386 900	0
	Saldo		381 000		301 362.51		386 900
1718 Finanzierungskonto	Total	744 100	1 188 300	738 302.25	1 331 304.99	734 000	1 187 300
	Saldo	444 200		593 002.74		453 300	
1719 Ausgleich Spezialfinanzierung	Total	0	45 500	190 503.58	0.00	0	42 300
	Saldo	45 500			190 503.58	42 300	
172 Abfallbeseitigung	Total	51 200	51 200	55 955.80	55 955.80	49 400	49 400
	Saldo						
1720 Abfallbeseitigung	Total	44 500	51 200	42 502.20	55 955.80	48 900	49 400
	Saldo	6 700		13 453.60		500	
1729 Ausgleich Spezialfinanzierung	Total	6 700	0	13 453.60	0.00	500	0
	Saldo		6 700		13 453.60		500
173 Übriger Umweltschutz	Total	22 400	0	29 116.45	4 000.00	25 500	0
	Saldo		22 400		25 116.45		25 500
174 Friedhof, Bestattung	Total	91 800	15 100	104 671.24	22 366.95	97 000	19 100
	Saldo		76 700		82 304.29		77 900
175 Gewässerverbauungen	Total	10 000	0	10 206.00	0.00	10 000	0
	Saldo		10 000		10 206.00		10 000
177 Raumplanung	Total	83 000	0	248 780.35	63 220.00	88 900	0
	Saldo		83 000		185 560.35		88 900
178 Naturschutz	Total	9 700	0	2 737.25	0.00	9 800	0
	Saldo		9 700		2 737.25		9 800

Rechnung 2019

170 Wasserversorgung

Der Bereich Wasserversorgung wird als Spezialfinanzierung geführt. Der Ausgleich der Laufenden Rechnung erfolgt über das Bestandeskonto Wasserversorgungsreserve. Mehr Energiekosten für die Pumpwerke, Aufwand für die Erschliessung einer Liegenschaft zur Sicherstellung der Trinkwasserversorgung, für die Verlegung einer Wasserfassung sowie für die Reparatur einer defekten Pumpe im Reservoir Feld führten zum Mehraufwand. Durch Anschlussgebühren für Neu- und Umbauten,

Voranschlag 2020

170 Wasserversorgung

Für die Kontrolle des Hydrantennetzes und auszuführende bauliche Massnahmen wird mit einem Aufwand von CHF 20 000 gerechnet. Für ausserordentlichen Unterhalt im Gemeinschaftswerk Böschbach für die Überlaufleitung und den Ansaugschacht sowie die Mittelspannungsanlage ist ein Aufwand von CHF 22 000 budgetiert. Für den Einbau automatischer Lichtabschaltungen zur Sicherstellung der Wasserqualität wird mit einem Aufwand von CHF 10 000 gerechnet.

GVA-Beiträge an Instandhaltungsarbeiten in Reservoirs und Versetzen von Hydranten sowie einen Grundeigentümerbeitrag an eine Erschliessung konnte ein Mehrertrag verbucht werden. Zur Deckung des Defizits wurden CHF 21 801.66 aus dem Reservekonto entnommen. Nach der Entnahme weist das Reservekonto per 31.12.2019 einen Saldo von CHF 1 469 267.60 aus.

171 Abwasserbeseitigung

Die Funktion Abwasserbeseitigung wird als Spezialfinanzierung geführt. Der Ausgleich der Laufenden Rechnung erfolgt über das Bestandeskonto Vorschuss an Spezialfinanzierung Kanalisation. Für Neu- und Umbauten konnten mehr Anschlussgebühren in Rechnung gestellt werden. Durch die Verbuchung des Überschusses der Laufenden Rechnung 2019 reduzierte sich der Vorschuss der Gemeinde um CHF 190 503.58. Nach Verbuchung des Überschusses weist das Konto per 31.12.2019 einen Saldo von CHF 40 327.20 aus. Das heisst, die Gemeinde gewährt der Spezialfinanzierung Kanalisation einen Vorschuss.

172 Abfallbeseitigung

Die Funktion Abfallbeseitigung wird als Spezialfinanzierung abgeschlossen. Der Überschuss der Laufenden Rechnung 2019 von CHF 13 453.60 wurde dem Reservekonto Abfallbeseitigung gutgeschrieben. Das Konto weist per 31.12.2019 einen Saldo von CHF 36 947.85 aus.

174 Friedhof, Bestattung

Unterhaltsarbeiten im Friedhofareal und damit zusammenhängende Entsorgungen führten zu einem Mehraufwand.

177 Raumplanung

Für die Überarbeitung und Anpassung der Planungsinstrumente nach der Überprüfung des Amtes für Raumentwicklung und Geoinformation sind Mehrkosten entstanden. Als neue Auflage musste auch der Strassenplan komplett überarbeitet werden. Aus dem Mitwirkungsprozess der Bevölkerung wurden weitere Anpassungen an Zonenplan und Baureglement vorgenommen. Kantonsbeiträge für das Inventar der Kulturobjekte und für ÖREB sowie ein Beitrag einer privaten Institution konnten als Ertrag verbucht werden.

Aufgrund der bekannten Bauvorhaben wird für das Jahr 2020 wiederum mit wenig Anschlussgebühren gerechnet. Das budgetierte Defizit der Laufenden Rechnung von CHF 70 400 wird aus dem Bestandeskonto Wasserversorgungsreserve entnommen.

171 Abwasserbeseitigung

Der budgetierte Ausgleich der Laufenden Rechnung erfolgt über das Bestandeskonto Vorschuss an Spezialfinanzierung Kanalisation. Es wird mit einem Defizit von CHF 42 300 gerechnet.

172 Abfallbeseitigung

Der budgetierte Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung von CHF 500 wird in das Bestandeskonto Abfallbeseitigungsreserve eingelegt.

177 Raumplanung

Nebst den jährlich wiederkehrenden Kosten sind in den Honoraren für Raumplanung Kosten für die Bereinigung der Ortsplanung, die Erarbeitung der Kulturgüterschutzverordnung und der Schutzverordnung Natur, die Umsetzung der Innenentwicklung sowie die Ausscheidung des Gewässerraums enthalten.

Nicht gebundene Ausgaben

– Automatische Lichtabschaltung	CHF	10 000
Reservoirs		

Volkswirtschaft

KONTO-BEZEICHNUNG	VORANSCHLAG 2019		RECHNUNG 2019		VORANSCHLAG 2020		
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	
18 Volkswirtschaft	Total	103 700	26 500	79 954.60	18 345.50	105 000	23 800
	Saldo		77 200		61 609.10		81 200
180 Landwirtschaft	Total	21 400	300	13 805.25	462.50	20 100	300
	Saldo		21 100		13 342.75		19 800
181 Forstwirtschaft	Total	29 100	11 300	19 068.30	928.00	29 000	9 000
	Saldo		17 800		18 140.30		20 000
1810 Forstwirtschaft	Total	11 200	11 300	1 192.90	928.00	10 300	9 000
	Saldo	100			264.90		1 300
1811 Beförderungskosten Private	Total	17 900	0	17 875.40	0.00	18 700	0
	Saldo		17 900		17 875.40		18 700
182 Jagd, Fischerei, Tierschutz	Total	1 900	0	1 871.05	0.00	1 900	0
	Saldo		1 900		1 871.05		1 900
183 Tourismus, Kommunale Werbung	Total	24 500	400	24 146.90	2 000.00	27 400	0
	Saldo		24 100		22 146.90		27 400
184 Industrie, Gewerbe, Handel	Total	26 800	14 500	21 063.10	14 955.00	26 600	14 500
	Saldo		12 300		6 108.10		12 100

Rechnung 2019

180 Landwirtschaft

Für das Vernetzungsprojekt wurde kein Aufwand verrechnet.

181 Forstwirtschaft

Im Jahr 2019 wurden im Gemeindewald keine Holzschlag- und Aufforstungsarbeiten ausgeführt. Der Kantonsbeitrag für die Schutzwaldpflege führte zu einer ausgeglichenen Rechnung.

Voranschlag 2020

180 Landwirtschaft

Für die Weiterführung des Vernetzungsprojekts für die Landwirtschaft ist ein Aufwand von CHF 6 000 budgetiert.

181 Forstwirtschaft

Die Aufwände und Erträge werden wieder im Rahmen des Vorjahresbudgets erwartet.

Nicht gebundene Ausgaben

– Beitrag an den Verkehrsverein

CHF 10 000

Finanzen

KONTO-BEZEICHNUNG	VORANSCHLAG 2019		RECHNUNG 2019		VORANSCHLAG 2020		
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	
19 Finanzen	Total	4 063 000	19 006 200	4 070 665.47	19 009 437.13	3 505 200	18 504 300
	Saldo	14 943 200		14 938 771.66		14 999 100	
190 Gemeindesteuern	Total	75 000	11 233 000	97 329.49	10 893 619.53	75 000	11 092 000
	Saldo	11 158 000		10 796 290.04		11 017 000	
191 Indirekter Finanzausgleich	Total	0	5 319 200	200 700.00	5 318 900.00	0	4 901 300
	Saldo	5 319 200		5 118 200.00		4 901 300	
193 Einnahmenanteile	Total	0	1 719 000	0.00	2 261 226.05	0	2 119 000
	Saldo	1 719 000		2 261 226.05		2 119 000	
194 Liegenschaften Finanzvermögen	Total	215 300	414 600	190 542.03	219 035.00	188 800	205 600
	Saldo	199 300		28 492.97		16 800	
195 Zinsen	Total	409 000	214 000	411 391.25	205 353.15	371 000	178 400
	Saldo		195 000		206 038.10		192 600
196 Erträge ohne Zweckbindung	Total	0	6 000	0.00	10 324.50	0	8 000
	Saldo	6 000		10 324.50		8 000	
197 a.o. Aufwand / Ertrag	Total	0	0	0.00	575.45	0	0
	Saldo		0	575.45			0
199 Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen	Total	3 363 700	100 400	3 170 702.70	100 403.45	2 870 400	0
	Saldo		3 263 300		3 070 299.25		2 870 400

Rechnung 2019

190 Gemeindesteuern

Aufgrund von Verlustscheinen mussten bei den Einkommens- und Vermögenssteuern CHF 51 237 abgeschrieben werden. Für Ausfallrisiken wurde die Rückstellung (Delkredere) um CHF 34 700 erhöht. Der budgetierte Ertrag aus Einkommens- und Vermögenssteuern konnte nicht erreicht werden. Insbesondere aus tieferen Veranlagungen für die Vorjahre und infolge Wegzugs von Steuerpflichtigen resultierte ein Minderertrag von CHF 381 000. Der Handänderungssteuerertrag fiel um CHF 41 000 höher aus.

191 Finanzausgleich

Aufgrund des positiven Jahresergebnisses 2019 wird der Finanzausgleich für die 2. Stufe (partieller Steuerfussausgleich) mit CHF 61 800 errechnet. Der zuviel bezogene Betrag von CHF 200 700 muss zurückbezahlt werden. Die Rückzahlungsverpflichtung ist als Aufwand abgezogen.

193 Einnahmenanteile

Aus Gewinn- und Kapitalsteuern der juristischen Personen resultierte ein Mehrertrag von rund CHF 424 000. Aus Grundstück- und Beteiligungsgewinnsteuern wurden CHF 112 100 mehr eingenommen.

Voranschlag 2020

190 Gemeindesteuern

Aus Einkommens- und Vermögenssteuern wird mit einem Ertrag von CHF 10 116 000 gerechnet. Die Schätzung basiert auf dem aktuellen Bestand der Steuerpflichtigen, unter Berücksichtigung von bekannten Abgängen und den kantonalen Vorgaben. Es wird eine Senkung des Steuerfusses auf 156 % vorgeschlagen.

191 Finanzausgleich

Aufgrund des Finanzausgleichsgesetzes wurden für den Ressourcen- und Sonderlastenausgleich CHF 4 901 300 in Aussicht gestellt.

193 Einnahmenanteile

Der Gewinn- und Kapitalsteuerertrag wird gemäss den Erwartungen der juristischen Personen mit CHF 1 500 000 budgetiert. Bei den Grundstück- und Beteiligungsgewinnsteuern wird mit einem Ertrag von CHF 350 000 gerechnet. Der Quellensteueranteil wird mit CHF 250 000 budgetiert.

Rechnung 2019

195 Zinsen

Für langfristiges Fremdkapital betrug die Zinsbelastung CHF 398 643 und für kurzfristiges Fremdkapital CHF 12 748. Der Zinsertrag aus Spezialfinanzierungen fiel CHF 10 800 tiefer aus.

199 Abschreibungen

Die Gemeindeanlagen wurden mit CHF 1 659 100 und die Schulanlagen mit CHF 1 404 200 ordentlich abgeschrieben. Die Sanierung des Eingangsbereichs des Gemeindehauses ist abgeschlossen. Die Vorfinanzierung wurde aufgelöst und die Investition direkt abgeschrieben. Der Schulbus wurde ersetzt, die Vorfinanzierung aufgelöst und die Investition direkt abgeschrieben.

Voranschlag 2020

194 Liegenschaften Finanzvermögen

Bei den Liegenschaften des Finanzvermögens ist kein grösserer Unterhalt geplant. Es wird mit einem Ertragsüberschuss von CHF 16 800 gerechnet.

Es sind keine Verkäufe von Liegenschaften des Finanzvermögens geplant und kein Buchgewinn budgetiert.

195 Zinsen

Ausgelaufene Darlehensverträge konnten zu günstigeren Zinssätzen verlängert werden. Dadurch reduziert sich der Zinsaufwand für das langfristige Fremdkapital um rund CHF 38 000 gegenüber dem Vorjahresbudget. Durch die Reduktion des Zinssatzes für die interne Zinsbelastung an Spezialfinanzierungen ist ein tieferer Ertrag von CHF 31 700 zu erwarten.

199 Abschreibungen

Die Anlagen des Verwaltungsvermögens werden degressiv abgeschrieben. Die Abschreibungen auf Gemeindeanlagen sind mit CHF 1 507 100 und die Abschreibungen auf Schulanlagen mit CHF 1 363 300 budgetiert.



Investitionsrechnung 2019

KONTO-BEZEICHNUNG	VORANSCHLAG 2019		RECHNUNG 2019		VORANSCHLAG 2020	
	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN
1 Politische Gemeinde	3 319 600	123 500	1 831 049.70	1 344 69.40	4 141 600	13 400
Saldo	0	3 196 100	0.00	1 696 580.30	0	4 128 200
10 Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	20 400	0	22 748.85	339 400.40	0	0
	0	20 400	0.00	19 354.45	0	0
107 Verwaltungsgebäude	20 400	0	22 748.85	3 394.40	0	0
	0	20 400	0.00	19 354.45	0	0
1070 Verwaltungsgebäude	20 400	0	22 748.85	3 394.40	0	0
	0	20 400	0.00	19 354.45	0	0
50300 Sanierung EG Gemeindehaus	20 400	0	22 748.85	0.00	0	0
66100 Beiträge GVA	0	0	0.00	3 394.40	0	0
12 Bildung	80 000	0	79 279.60	5 500.00	0	0
	0	80 000	0.00	73 779.60	0	0
121 Volksschule	80 000	0	79 279.60	5 500.00	0	0
	0	80 000	0.00	73 779.60	0	0
12195 Schülertransporte	80 000	0	79 279.60	5 500.00	0	0
	0	80 000	0.00	73 779.60	0	0
50600 Ersatz Schulbus	80 000	0	79 279.60	0.00	0	0
60600 Verkaufserlös	0	0	0.00	5 500.00	0	0
16 Verkehr	1 397 600	0	994 596.60	0.00	2 385 300	0
	0	1 397 600	0.00	994 596.60	0	2 385 300
162 Gemeindestrassen	1 397 600	0	994 596.60	0.00	2 385 300	0
	0	1 397 600	0.00	994 596.60	0	2 385 300
1621 Unterhalt Strassen, Brücke, Plätze	1 397 600	0	994 596.60	0.00	2 385 300	0
	0	1 397 600	0.00	994 596.60	0	2 385 300
50100 Strassenbeleuchtung	140 700	0	27 772.95	0.00	62 900	0
50110 Hauptstrasse (BGK)	0	0	0.00	0.00	439 000	0
50192 Sonnenbergstrasse	202 400	0	56 694.50	0.00	0	0
50193 Eichstrasse	108 000	0	115 889.00	0.00	0	0
50195 Matt-Berg	398 000	0	429 589.00	0.00	0	0
50196 Bergstrasse	488 500	0	265 149.65	0.00	223 400	0
50197 Sonneggweg	0	0	0.00	0.00	237 000	0
50198 Stickerstrasse	0	0	0.00	0.00	403 000	0
50199 Projekte Folgejahr	60 000	0	99 501.50	0.00	60 000	0
56100 Staatsstrasse (Hauptstrasse)	0	0	0.00	0.00	960 000	0

Investitionsrechnung 2019 Investitionsbudget 2020

Im Jahr 2019 investierte die Gemeinde in die Anlagen des Verwaltungsvermögens für Hoch- und Tiefbauten sowie Mobilien des allgemeinen Haushalts netto CHF 1 013 951.05, in Fahrzeuge der Schule CHF 73 779.60, in Hoch- und Tiefbauten der Spezialfinanzierungen netto CHF 608 849.65.

10 Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung

Die Sanierung des Eingangsbereichs des Gemeindehauses wurde abgeschlossen. Die Vorfinanzierung wurde aufgelöst.

12 Bildung

Der Schulbus wurde angeschafft. Die Vorfinanzierung wurde aufgelöst.

16 Verkehr

Die Sanierungen der Sonnenbergstrasse und der Strasse Matt-Berg wurden abgeschlossen. Noch nicht abgerechnet sind die Investitionen in die Eichstrasse und in die Bergstrasse. Der noch nicht beanspruchte Restkredit wird für die Fertigstellung der Strassen vorgetragen. Für die im Zusammenhang mit den Strassensanierungen und -erneuerungen notwendigen Anpassungen der Strassenbeleuchtungen wird der im Jahr 2019 noch nicht beanspruchte Restkredit von CHF 33 900 für die Beleuchtung der Bergstrasse für die Fertigstellung vorgetragen.

Im Voranschlag 2020 sind Investitionen in die Anlagen des Verwaltungsvermögens für Hoch- und Tiefbauten des allgemeinen Haushalts von netto CHF 2 385 300 und für Hoch- und Tiefbauten sowie Mobilien der Spezialfinanzierungen von netto CHF 1 742 900 geplant.

16 Verkehr

Für die Strassensanierungen und -investitionen wurde ein Konzept ausgearbeitet. Geplant sind im Jahr 2020 Investitionen in den Sonneggweg und in die Stickerstrasse. Die erste Etappe der Bergstrasse wird im Jahr 2020 fertiggestellt. Der an der Bürgerversammlung vom 25. März 2019 beschlossene Kredit wird in den Voranschlag 2020 vorgetragen. Im Zusammenhang mit der Sanierung der Hauptstrasse durch den Kanton werden Investitionen für Einlenker und Zubringerstrassen nötig. Dafür ist ein Kredit von CHF 439 000 budgetiert. Der Gemeindeanteil an den Investitionsausgaben des Kantons beläuft sich auf CHF 960 000. Die Kreditsprechung liegt in der Kompetenz des Gemeinderats und wurde bewilligt und in den Voranschlag 2020 aufgenommen.

KONTO-BEZEICHNUNG	VORANSCHLAG 2019		RECHNUNG 2019		VORANSCHLAG 2020	
	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN
17 Umwelt, Raumordnung	1821 600	123 500	734 424.65	125 575.00	1 756 300	13 400
	0	1 698 100	0.00	608 849.65	0	1 742 900
170 Wasserversorgung	700 700	102 500	368 765.65	104 575.00	624 100	13 400
	0	598 200	0.00	264 190.65	0	610 700
1700 Wasserversorgung	700 700	102 500	368 765.65	104 575.00	624 100	13 400
	0	598 200	0.00	264 190.65	0	610 700
50193 Hauptleitung Waldhof-Berg	0	0	0.00	0.00	130 000	0
50194 Verbindungsleitung Wolfertswil-Magdenau	0	0	-33 364.60	0.00	0	0
50195 Transportleitung Wolfhag bis Hoffeld	126 000	0	29 675.20	0.00	96 400	0
50196 Transportleitung PW Böschbach-Kantonsstrasse	0	0	0.00	0.00	169 000	0
50197 Schwendimannquelle Sanierung	210 000	0	214 653.50	0.00	140 000	0
50198 Pumpwerk Magdenau Sanierung	127 000	0	108 665.15	0.00	18 300	0
50199 Projekte Folgejahr	10 000	0	0.00	0.00	10 000	0
50600 Ersatz Leitsystem	120 000	0	1 755.05	0.00	0	0
50601 Wasserzähler – «Smart Metering»	107 700	0	47 381.35	0.00	60 400	0
66190 Beiträge GVA	0	102 500	0.00	104 575.00	0	13 400
171 Abwasserbeseitigung	1 014 900	0	2 598 14.70	0.00	1 132 200	0
	0	1 014 900	0.00	2 598 14.70	0	1 132 200
1711 Kanalisation	1 014 900	0	2 598 14.70	0.00	1 132 200	0
	0	1 014 900	0.00	2 598 14.70	0	1 132 200
50181.3 Hörenstrasse	147 000	0	57 796.00	0.00	0	0
50181.15 Taaweg	403 000	0	165 572.70	0.00	237 400	0
50181.16 Sonneggweg	0	0	0.00	0.00	88 000	0
50181.17 Stickerstrasse	0	0	0.00	0.00	346 800	0
50182 Abwassersanierung Bubental	454 900	0	4 200.00	0.00	450 000	0
50199.00 Projekte Folgejahr	10 000	0	32 246.00	0.00	10 000	0
172 Abfallbeseitigung	106 000	21 000	105 844.30	21 000.00	0	0
	0	85 000	0.00	84 844.30	0	0
1720 Abfallbeseitigung	106 000	21 000	105 844.30	21 000.00	0	0
	0	85 000	0.00	84 844.30	0	0
50100 Entsorgungsstelle Mühlefeld	106 000	0	105 844.30	0.00	0	0
63100 Rückerstattung Zweckverband Abfallverwertung	0	21 000	0.00	21 000.00	0	0

Investitionsrechnung 2019 Investitionsbudget 2020

17 Umwelt, Raumordnung

Die Verbindungsleitung Wolfertswil-Magdenau wurde mit Gesamtinvestitionen von CHF 476 474.60 abgerechnet. Aus dem Feuerschutzfonds der GVA wurde ein Beitrag von CHF 78 637.00 ausgerichtet. Der dafür bewilligte Kredit betrug CHF 455 000.00. In das dritte Teilstück der Transportleitung Wolfhag bis Hoffeld wurden CHF 29 675.20 investiert. Der Restkredit wird für die Fertigstellung vorgetragen. Die Sanierung der Schwendimannquelle konnte noch nicht abgeschlossen werden und erfordert einen Nachtragskredit. Die Sanierung des Pumpwerks Magdenau konnte noch nicht fertiggestellt werden. Der Restkredit wird vorgetragen. Der Ersatz des Leitsystems wurde mit Gesamtinvestitionen von CHF 333 285.85 abgeschlossen, bei einem bewilligten Kredit von CHF 475 000.00. Von der GVA wurde ein Beitrag an die Investitionen von CHF 25 938.00 ausgerichtet. Vom bewilligten Kredit von CHF 155 000.00 für die Umsetzung des Wasserzähler-«Smart Metering» wurden CHF 94 704.00 investiert. Der Restkredit wird vorgetragen.

In der Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung wurden im Zuge der Strasseninvestitionen und -sanierungen die Kanäle erneuert. Die Sanierung des Kanals Hörenstrasse wurde abgeschlossen. Vom bewilligten Kredit für die Sanierung des Kanals Taaweg wurden CHF 165 572.70 investiert. Der Restkredit wird für die Fertigstellung vorgetragen. Für die Abwassersanierung Bubental wurden CHF 39 318.70 vom bewilligten Kredit von CHF 490 000.00 investiert. Der Restkredit wird vorgetragen.

In der Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung wurde die Entsorgungsstelle Mühlefeld erstellt. Vom Zweckverband Abfallverwertung wurde ein Beitrag an die Erstellungskosten vergütet.

17 Umwelt, Raumordnung

Um Synergien zu nutzen, wird die Hauptwasserleitung Waldhof-Berg zusammen mit weiteren Werkleitungen erneuert. Geplant ist die Erneuerung der Transportleitung PW Böschbach-Kantonsstrasse mit Investitionsausgaben von CHF 169 000. Die Erneuerung der Transportleitung Wolfhag bis Feld konnte noch nicht abgeschlossen werden. Der Rest des an der Bürgerversammlung vom 25. März 2019 bewilligten Kredits wird in den Voranschlag 2020 vorgetragen. Die Sanierung der Schwendimannquelle konnte noch nicht abgeschlossen werden. Dafür wurde ein Nachtragskredit von CHF 140 000 in den Voranschlag 2020 aufgenommen. Die Erneuerung der Transportleitung Wolfhag bis Hoffeld wird in diesem Jahr fertiggestellt. Der Rest des an der Bürgerversammlung vom 25. März 2019 bewilligten Kredits wird in den Voranschlag 2020 vorgetragen. Die Sanierung des Pumpwerks Magdenau wird in diesem Jahr abgeschlossen. Der Rest des an der Bürgerversammlung vom 25. März 2019 bewilligten Kredits wird vorgetragen. Für die Umsetzung des Wasserzähler-«Smart Metering» für die elektronische Ablesemöglichkeit wird der an der Bürgerversammlung vom 27. März 2017 beschlossene Kredit vorgetragen.

An die Sanierung des Pumpwerks Magdenau wurde ein Beitrag aus dem Feuerschutzfonds der GVA zugesichert.

In der Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung werden im Zusammenhang mit der Sanierung des Sonneggwegs und der Stickerstrasse die Kanäle erneuert. Für die Fertigstellung des Kanals im Taaweg wird der Rest des an der Bürgerversammlung vom 25. März 2019 bewilligten Kredits vorgetragen. Für die Abwassersanierung Bubental wird der Rest des an der Bürgerversammlung vom 26. März 2018 bewilligten Kredits in den Voranschlag 2020 vorgetragen.

Bestandesrechnung 2019

KONTO-BEZEICHNUNG	ANFANGSBESTAND		VERÄNDERUNGEN		ENDBESTAND
	01.01.2019		ZUWACHS	ABGANG	
1 Aktiven	52 038 634.83		415 044.26		52 453 679.09
10 Finanzvermögen	16 830 318.44		3 103 301.59		19 933 620.03
100 Flüssige Mittel	8 832 667.19		3 038 451.72		11 871 118.91
1000 Kassa	2 428.30		43.70		2 472.00
1001 Post	6 521 059.31		1 132 123.61		7 653 182.92
1002 Banken	2 309 179.58		1 906 284.41		4 215 463.99
101 Guthaben	2 766 975.58			186 526.74	2 580 448.84
1011 Kontokorrente	98 438.06		93 566.88		192 004.94
1012 Steuerguthaben	1 890 289.70			76 630.73	1 813 658.97
1013 Gebühren, Abgaben, Entgelte	684 162.80			210 846.65	473 316.15
1014 von Gemeinwesen	54 808.60		12 901.83		67 710.43
1015 Verrechnungssteuer	3 062.50				3 062.50
1019 Übrige Guthaben	36 213.92			5 518.07	30 695.85
102 Anlagen	5 168 887.77		233 143.00		5 402 030.77
1023 Liegenschaften	5 104 998.77		230 000.00		5 334 998.77
1025 Vorräte	200.00			100.00	100.00
1029 Übrige Anlagen	63 689.00		3 243.00		66 932.00
108 Aktive Rechnungsabgrenzung	61 787.90		18 233.61		80 021.51
1080 Rechnungsabgrenzung	61 787.90		18 233.61		80 021.51
11 Verwaltungsvermögen	19 762 806.89			2 068 703.40	17 694 103.49
110 Sachgüter	19 339 611.36			2 026 303.40	17 313 307.96
1101 Tiefbauten	7 576 383.54			256 403.40	7 319 980.14
1103 Hochbauten allg. Haushalt	3 259 707.81			326 393.50	2 933 314.31
1104 Schulbauten	8 464 213.51			1 404 200.00	7 060 013.51
1106 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	39 306.50			39 306.50	0.00
112 Investitionsbeiträge	423 195.53			42 400.00	380 795.53
1122 Investitionsbeiträge Gemeinden	73 556.13			7 400.00	66 156.13
1124 Gemischtwirtschaftliche Unternehmen	349 639.40			35 000.00	314 639.40
12 Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens	152 000.00				152 000.00
121 Darlehen und Beteiligungen	152 000.00				152 000.00
1214 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	122 000.00				122 000.00
1215 Private Institutionen	30 000.00				30 000.00
13 Verwaltungsvermögen von Spezialfinanzierungen	15 062 678.72			429 050.35	14 633 628.37
130 Sachgüter	15 062 678.72			429 050.35	14 633 628.37
1301 Tiefbau	14 370 733.37			334 648.75	14 036 084.62
1303 Hochbauten	423 891.90			42 400.00	381 491.90
1306 Mobilien, Maschinen	268 053.45			52 001.60	216 051.85
18 Spezialfinanzierungen	230 830.78			190 503.58	40 327.20
180 Vorschüsse an Spezialfinanzierungen	230 830.78			190 503.58	40 327.20
1800 Spezialfinanzierungen	230 830.78			190 503.58	40 327.20
19 Bilanzfehlbetrag	0.00				0.00
190 Fehlleistung	0.00				0.00
1900 Aufwandüberschuss des Rechnungsjahres	0.00				0.00

KONTO-BEZEICHNUNG	ANFANGSBESTAND	VERÄNDERUNGEN		ENDBESTAND
	01.01.2019	ZUWACHS	ABGANG	31.12.2019
2 Passiven	52 038 634.83	415 044.26		52 453 679.09
20 Fremdkapital	49 879 082.86	2 808.65		49 881 891.51
200 Laufende Verpflichtungen	3 578 771.46	1 086 462.78		4 665 234.24
2000 Kreditoren	2 929 074.11	719 174.98		3 648 249.09
2009 Übrige Verpflichtungen	649 697.35	367 287.80		1 016 985.15
201 Kurzfristige Schulden	1 742 503.88		1 318 717.12	423 786.76
2011 Kontokorrent Gemeinwesen	191 603.88	31 482.88		223 086.76
2014 Verpflichtung für Finanzausgleich	1 550 900.00		1 350 200.00	200 700.00
202 Mittel- und langfristige Schulden	43 591 965.82	2 190.60		43 594 156.42
2021 Darlehen	43 300 000.00			43 300 000.00
2029 Übrige	291 965.82	2 190.60		294 156.42
204 Rückstellungen	337 325.00	173 900.00		511 225.00
2040 Laufende Rechnung	175 725.00	125 000.00		300 725.00
2042 Delkredere	161 600.00	48 900.00		210 500.00
208 Passive Rechnungsabgrenzung	628 516.70	58 972.39		687 489.09
2080 Rechnungsabgrenzung	628 516.70	58 972.39		687 489.09
22 Steuerbezug	0.00			0.00
2220 Staats- und Gemeindesteuern	0.00			0.00
28 Sondervermögen	1 701 266.91		110 756.51	1 590 510.40
280 Zweckbestimmte Zuwendungen	86 294.95		2 000.00	84 294.95
2800 Zweckbestimmte Zuwendungen	86 294.95		2 000.00	84 294.95
281 Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	1 514 568.51		8 353.06	1 506 215.45
2810 Spezialfinanzierungen	1 514 568.51		8 353.06	1 506 215.45
282 Verpflichtungen für Vorfinanzierungen	100 403.45		100 403.45	0.00
2820 Vorfinanzierung	100 403.45		100 403.45	0.00
29 Eigenkapital	458 285.06	522 992.12		981 277.18
299 Bilanzüberschuss / -fehlbetrag	458 285.06	522 992.12		981 277.18
2990 Jahresergebnis		522 992.12		522 992.12
2999 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	458 285.06			458 285.06

Anhang zur Vermögensrechnung

VERZEICHNIS DER FONDS

PFLICHTBESTÄNDE DER FONDS	BESTAND 01.01.2019	- ABGANG + ZUWACHS	ZINS 2019	UMBUCHUNG AUFLÖSUNG	BESTAND 31.12.2019
1. Berufsbildungsfonds (Konto 1.280005)	80 726.20	-	-	-	80 726.20

Die Deckung der Fonds ist durch geeignete Mittel der Politischen Gemeinde sichergestellt.

VERZEICHNIS DER FINANZIELLEN BETEILIGUNGEN, STAND PER 31.12.2019

BEZEICHNUNG	AKTIEN ANTEILSCHEINE	NOMINALWERT	BUCHWERT 31.12.2019
1.121401 GIS AG	820	82 000.00	82 000.00
Schweiz. Südostbahn AG	43 337	43 337.00	0.00
1.121400 Abraxas Informatik AG	200	20 000.00	40 000.00
Skilift Degersheim AG	Stand 1.1.19	190	19 000.00
	Zugang 2019	129	12 900.00
	Stand 31.12.19	319	31 900.00
1.121500 Genossenschaft Stadttheater	5	500.00	0.00
Fondation Saint-Pierre-des-Clages	1	500.00	0.00
1.121500 Genossenschaft Alterswohnungen	80	40 000.00	30 000.00
Genossenschaft Holz Mogelsberg	1	100.00	0.00
1.112400 Hausschlachanlage Degersheim AG	7	5 000.00	0.00
Total		223 337.00	152 000.00

Inventar der Liegenschaften

GEMEINDE DEGERSHEIM

OBJEKTE DES VERWALTUNGSVERMÖGENS	GRUNDSTÜCK	ASSEKURANZ-NR.	MASS M ²	VERKEHRSWERT	BUCHWERT 01.01.2019	- ABGANG + ZUWACHS	BUCHWERT 31.12.2019
Boden Bühlstrosse	22		696	3 000			
110300 Gemeindehaus Hauptstr. 79	323	21		1 200 000	439 938.99	-44 000.00	395 938.99
– Gebäudegrundfläche, Hof			652				
110300 Bauamtsmagazin	1240	410		2 600 000	940 777.70	-94 193.50	846 584.20
130300 Feuerwehrdepot Steinegg							
– Büro/Garagen		408					
– Gebäudegrundfläche, Hof, Strasse			2 080				
110300 Tiefgarage Steinegg				500 000	172 720.06	-17 300.00	155 420.06
110300 Friedhofhalle Wolfertswil	auf 1095	1681		76 000			
110300 Neubau Turnhalle Steinegg				1 000 000	327 294.30	-32 800.00	294 494.30
Mühlefeld (Mühlefeldstrasse)	604		2 925	31 000			
– Bahnhofpark	294		4 337	60 000			
110300 Schwimm- und Sportanlage	563			900 000	729 487.66	-73 000.00	656 487.66
– Haupttrakt mit Kiosk		1248					
– Garderobentrakt		1249					
– Filtergebäude		1250					
– Gebäudegrundfläche, Hofraumboden, Bassin, Liegewiese, Sportplatz, Wege			15 348				
– Parkplatz (Schwimmbad)	9		1 492	70 000			
– Chemikaliengebäude		1860					
110300 Dorfplatz	324			875 000			
– KP BSA		1564					
– Öffentliche WC-Anlage		1592					
– Gebäudegrundfläche			3 795				
Bergstr. 18, Parkplatz	267		810	98 000			
Bahnhofstrasse, Wiese	373		61	6 000			
Bergstrasse, Friedhofhalle, Gebäudegrundfläche, Friedhof	141	171	4 279	110 000			
110300 KP BSA	626			0	58 466.15	-5 900.00	52 566.15
110300 Feldstrasse 2, Kindertagesstätte	441			630 000	422 756.20	-42 300.00	380 456.20
– Wohnhaus		328					
– Gebäudegrundfläche, Hofraum			457				
110300 Steineggstrasse 22	1278	407		788 000	592 158.65	-59 300.00	532 858.65
– Gebäudegrundfläche, Hof			195				
Total Allgemeiner Haushalt				8 947 000	3 683 599.71	-368 793.50	3 314 806.21

OBJEKTE DES VERWALTUNGSVERMÖGENS	GRUND- STÜCK	ASSEKURANZ- NR.	MASS M ²	VERKEHRS- WERT	BUCHWERT 01.01.2019	- ABGANG + ZUWACHS	BUCHWERT 31.12.2019
110400 Schulstrasse 11	163			2 400 000			
– Schulhaus Sennrüti		195			108 825.07	– 10 900.00	97 925.07
– Gerätehaus		1988					
– Gebäudegrundfläche, Hofraum, Platz			6 507				
110400 Bergstrasse 13	174						
– Schulhaus/Kindergarten		203		782 000	198 638.40	– 19 900.00	178 738.40
– Gartenhaus		1549					
– Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten			2 171				
110400 Schulstrasse 15	626			7 500 000			
– Oberstufenschulhaus		1366					
– Turnhalle, EDV-Zimmer, Musikzimmer		1367					
– Garage		548					
– Gebäudegrundfläche, Hofraum			9 307				
– Schulraumkonzept OS					422 381.35	– 42 300.00	380 081.35
– Allg. Sanierungen					88 281.05	– 8 900.00	79 381.05
– Sanierung Schulhaus					6 155 301.14	– 638 400.00	5 516 901.14
110400 Turnplatzweg 4/2/2a	278						
– Schulhaus Steinegg (Altbau)		1161		10 000 000	1 490 786.50	– 683 800.00	806 986.50
– Schulhaus mit Mehrzweckgebäude/Turnhalle		153					
– Gebäudegrundfläche, Hofraum, Schulhausplatz, Hartplatz, Spielwiese, Anlagen			6 262				
Total Schulanlagen				20 682 000	8 464 213.51	– 1 404 200.00	7 060 013.51

OBJEKTE DES VERWALTUNGSVERMÖGENS	GRUND- STÜCK	ASSEKU- RANZ-NR.	MASS M ²	VERKEHRS- WERT	BUCHWERT 01.01.2019	- ABGANG + ZUWACHS	BUCHWERT 31.12.2019
Schieberhaus Taa	506	398	673	29 000			
Schieberhaus/Reservoir Föhrenwäldli	auf 1017	467	Baur.	23 000			
Pumpstation/Reservoir Wolfhagstrasse (Feld)	390	1123	864	105 000			
Ehem. Betriebsgebäude Wolfhag (Feld)	391	240	261	49 000			
130110 Stufenpumpwerk Rosenstrasse – Gebäudegrundfläche, Wiese	1321	1962	1051	35 000	38 670.35	-3 300.00	35 370.35
130110 Reservoir Gschwend	auf 770	2010		37 400	479 128.04	-34 300.00	444 828.04
130110 Reservoir Fuchsacker	auf 813	2036		27 000	296 371.75	-17 500.00	278 871.75
130100 Abwasserpumpwerk Hinterschwil (Grüenaustrasse)	auf 1521	1975		21 000	65 520.95	-6 000.00	59 520.95
Wolfertswil, Postautohaltestelle	1103		170	10 000			
Total Wasser / Abwasser				336 400	879 691.09	-61 100.00	818 591.09

AUF GEMEINDEGEBIET NECKERTAL

OBJEKTE DES VERWALTUNGSVERMÖGENS	GRUND- STÜCK	ASSEKURANZ- NR.	MASS M ²	VERKEHRS- WERT	BUCHWERT 01.01.2019	- ABGANG + ZUWACHS	BUCHWERT 31.12.2019
A Im Alleineigentum der Poitischen Gemeinde Degersheim							
Reservoir Wolfensberg	1327M	1701		16 000			
Gebäudegrundfläche, Hofraum, Wald			323				
Benützungsberechtigung am Pumpenhaus Böschenbach	(244M)						
Wasserbezugsrecht an Quellenrecht	(D2010)						
B Zusammen mit der Wasserversorgung Herisau							
Schwendimann-Quelle							
Böschenbach, Wald	243M		760				
Anteil Gde. Degersheim: ½ ME				50			
C Zusammen mit der Wasserversorgung Herisau und der Dorfkorporation Mogelsberg							
Böschenbach							
Wiese, Strassen, Wege, Gewässer	169M		18 872				
Wald			24 477				
Wiese, Strassen, Wege, Gewässer	160M		11 387				
Wald			22 166				
Wiese	163M		530				
Wiese	165M		575				
Wiese, Gewässer	167M		496				
Wiese, Gewässer	245M		918				
Wald			8 553				
Wald	249M		168				
Wiese, Strassen, Wege, Gewässer	252M		1 307				
Wald			2 190				
Anteil Gde. Degersheim an allen 8 Grundstücken: 9/28 ME				13 450			
Total auf Gemeindegebiet Neckertal				29 500	0.00	0.00	0.00
Total Verwaltungsvermögen				29 994 900	13 027 504.31	-1834 093.50	11 193 410.81
Total stille Reserven				18 801 489			

GEMEINDE DEGERSHEIM

	OBJEKTE DES FINANZVERMÖGENS	GRUND- STÜCK	ASSEKURANZ- NR.	MASS M ²	VERKEHRS- WERT	BUCHWERT 01.01.2019	- ABGANG + ZUWACHS	BUCHWERT 31.12.2019
102301	Hauptstrasse 30/32	92			650000	889596.50		889596.50
	– Wohnhaus		561					
	– Schopf		533					
	– Garagen		554					
	– Gebäudegrundfläche, Hof, Garten, Wiese (Bauland)			2478				
102302	Wohnhaus Kirchstrasse 21	276	151		550000	735000.00		735000.00
	– Gebäudegrundfläche, Hof, Garten			329				
	Liegenschaft Käh	808			135000			
	– Weidscheune		509					
	– Gebäudegrundfläche, Wiese, Weide, Streue, Strasse, Bach			43699				
	– Wald Fuchsacker			79473				
	– Wiese, Gewässer, Weg	1540		3504	10000			
	– Schopf	1272	1047		5000			
	– Gebäudegrundfläche, Hofraum			70				
102303	Unterer Fuchsacker	811		23989	69700			
	– Wald			624	300			
	– Unterer Fuchsacker	813		23345	61100	395867.00		395867.00
	– Wald			11963	4900			
	Rosenstrasse							
	– Bauland Rosenstrasse 30-32	1327		1395	251000			
	– Bauparzelle Rosenstrasse 28	1652		454	81000			
	Hügelweg							
	– Wiese	779		3549	12000			
	– Wald			6906				
	Bruderwald	835		2612	600			
	Wald Sackhueb	853		2773	600			
	Wald Obergampen	1247		50389	10700			
	Wald Schwalmentöbeli	88		1207	300			
	Wiese Fuchsackerstrasse	770		6851	19600			
	Bahnhofstrasse/Poststrasse	363		3511				
	– Wiese			400	65000			
102306	Hintertschwil					483867.75		483867.75
	– Baurechtsbelastetes Areal	1538		3612	200000			
	– Wiese	1516		2604	7700			
	– Wald			2337	300			
	– Wald Kapf	914		3165	1300			

OBJEKTE DES FINANZVERMÖGENS	GRUND- STÜCK	ASSEKURANZ- NR.	MASS M ²	VERKEHRS- WERT	BUCHWERT 01.01.2019	- ABGANG + ZUWACHS	BUCHWERT 31.12.2019
102307 Steineggstrasse 27	133			500 000			
– Wohnhaus und Gartenhaus		413/1851			482 663.80		482 663.80
– Gebäudegrundfläche Hofraum, Garten			482				
Streueriet, Gschwend	826		4 602	2 700			
Bruderwald	843		3 958	2 800			
102308 Kähbachstrasse							
– Wiese, Gewässer, Böschung	375		1 796	0	30 622.60		30 622.60
– Wiese	1 549		233				
– Strassenboden			728				
– Wiese	377		355	35 000			
102309 Sennrüti	1 482						
– Wiese (OeBA)			5 944	303 000	740 000.00		740 000.00
– Strasse			1 850				
102316 Sennrüti (Hallenbad)	664	1 364		300 000	359 704.57		359 704.57
– Gebäude, Hofraum			1 203				
102311 Hauptstrasse (Quellenstrasse)							
– Wiese, Gewässer, Strasse	386		4 372	50 000	50 000.00		50 000.00
– Wiese	1 411		431	0			
102310 Bühlstrasse							
– Wiese	19		394	80 000	112 203.85		112 203.85
– Wiese	203		3 008	90 000	79 270.50		79 270.50
102313 Magdenau	1 253			633 000			
– Altes Schulhaus		899					
– Garage		845					
– Gebäudegrundfläche			835				
– Neues Schulhaus (Baurecht)	1 314	912		1 049 000			
102315 Steineggstrasse 24	79			430 000	594 202.20		594 202.20
– Halle		1 052					
– Gebäudegrundfläche, Hofraum			689				
102317 Mühlefeldstrasse	33			89 000	152 000.00		152 000.00
– Acker, Wiese, Weide			1 273				
102318 Sternenstrasse 2	222			227 000		230 000.00	230 000.00
– Wohn- und Geschäftshaus		96					
– Gebäude, Hofraum			386				
Total Finanzvermögen				5 927 600	5 104 998.77	0.00	5 334 998.77
Total Stille Reserven			5 926 01				

Abschreibungsplan 2020

	BUCHWERT 01.01.2019	INVESTITIONEN 2019	BEITRÄGE DRITTER	ABSCHREIBUNG 2019	BUCHWERT 31.12.2019	PRO 2020 VORGESEHENE ABSCHREIBUNG
1 Gesamtgemeinde	34 977 485.61	1 831 049.70	227 603.45	4 101 200.00	32 479 731.86	3 915 500.00
11 Abzuschreibendes Verwaltungsvermögen	19 762 806.89	1 096 625.05	102 028.45	3 063 300.00	17 694 103.49	2 870 400.00
110 Sachgüter	19 339 611.36	1 096 625.05	102 028.45	3 020 900.00	17 313 307.96	2 832 200.00
110100 Tiefbauten	7 576 383.54	994 596.60	0.00	1 251 000.00	7 319 980.14	1 175 200.00
1621 Funktion Strassen	6 773 275.20	994 596.60	0.00	1 127 700.00	6 640 171.80	1 107 100.00
1750 Funktion Bachverbauungen	803 108.34	0.00	0.00	123 300.00	679 808.34	68 100.00
110300 Hochbauten	3 259 707.81	22 748.85	22 748.85	326 393.50	2 933 314.31	293 700.00
1040.01 Funktion Verwaltung	439 938.98	22 748.85	22 748.85	44 000.00	395 938.98	39 600.00
1150.01 Funktion Militär	58 466.15	0.00	0.00	5 900.00	52 566.15	5 300.00
1341 Funktion Sport	729 487.66	0.00	0.00	73 000.00	656 487.66	65 700.00
1545 Kindertagesstätte (Kauf 2011)	422 756.20	0.00	0.00	42 300.00	380 456.20	38 100.00
1546 Schulsozialarbeit (Kauf 2008)	592 158.65	0.00	0.00	59 300.00	532 858.65	53 300.00
1370.01 Funktion Freizeit	500 014.37	0.00	0.00	50 100.00	449 914.37	45 100.00
1621.01 Funktion Bauamt	516 885.80	0.00	0.00	51 793.50	465 092.30	46 600.00
110400 Funktion Schule	8 464 213.51	0.00	0.00	1 404 200.00	7 060 013.51	1 363 300.00
1217.01 Schulanlage Steinegg	1 336 591.63	0.00	0.00	668 200.00	668 391.63	668 391.63
1217.02 Schulanlage Steinegg	154 194.87	0.00	0.00	15 600.00	138 594.87	54 408.37
1217.03 Schulanlage Sennrütli	108 825.07	0.00	0.00	10 900.00	97 925.07	9 800.00
1217.04 Schulanlage Oberstufe	6 665 963.54	0.00	0.00	689 600.00	5 976 363.54	612 800.00
1217.06 Sanierungen	198 638.40	0.00	0.00	19 900.00	178 738.40	17 900.00
110601 Mobilien, Maschinen (Schule)	0.00	79 279.60	79 279.60	0.00	0.00	0.00
12195 Funktion Schule	0.00	79 279.60	79 279.60	0.00	0.00	0.00
110600/602 Mobilien, Maschinen (Gemeinde)	39 306.50	0.00	0.00	39 306.50	0.00	0.00
1621.02 Funktion Bauamt	39 306.50	0.00	0.00	39 306.50	0.00	0.00
112 Investitionsbeiträge	423 195.53	0.00	0.00	42 400.00	380 795.53	38 200.00
112200 Investitionsbeiträge Gemeinde	73 556.13	0.00	0.00	7 400.00	66 156.13	6 700.00
1800 Funktion Landwirtschaft	73 556.13	0.00	0.00	7 400.00	66 156.13	6 700.00
112400 Investitionsbeiträge gemischtwirtschaftliche Institutionen	349 639.40	0.00	0.00	35 000.00	314 639.40	31 500.00
1720 Funktion Abfallbeseitigung	349 639.40	0.00	0.00	35 000.00	314 639.40	31 500.00
12 Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens	152 000.00	0.00	0.00	0.00	152 000.00	0.00
121 Darlehen und Beteiligungen	152 000.00	0.00	0.00	0.00	152 000.00	0.00
121400/401 Gemischtwirt. Unternehmungen	122 000.00	0.00	0.00	0.00	122 000.00	0.00
1040.04 Funktion Verwaltung	122 000.00	0.00	0.00	0.00	122 000.00	0.00
121500 Private Unternehmungen	30 000.00	0.00	0.00	0.00	30 000.00	0.00
1320 Funktion Medien	30 000.00	0.00	0.00	0.00	30 000.00	0.00

	BUCHWERT 01.01.2019	INVESTITIONEN 2019	BEITRÄGE DRITTER	ABSCHREIBUNG 2019	BUCHWERT 31.12.2019	PRO 2020 VORGESEHENE ABSCHREIBUNG
13 Verwaltungsvermögen von Spezialfinanzierungen	15 062 678.72	734 424.65	125 575.00	1 037 900.00	14 633 628.37	1 045 100.00
130 Sachgüter	15 062 678.72	734 424.65	125 575.00	1 037 900.00	14 633 628.37	1 045 100.00
130100 Tiefbauten Kanalisation	9 855 103.09	259 814.70	0.00	623 500.00	9 491 417.79	635 500.00
171 Funktion Kanalisation	9 855 103.09	259 814.70	0.00	623 500.00	9 491 417.79	635 500.00
130110 Tiefbauten Wasserversorgung	4 125 678.98	319 629.25	78 637.00	257 600.00	4 109 071.23	249 500.00
1700 Funktion Wasserversorgung	4 125 678.98	319 629.25	78 637.00	257 600.00	4 109 071.23	249 500.00
130120 Tiefbauten Feuerwehr	389 951.30	0.00	0.00	39 200.00	350 751.30	35 300.00
1141 Funktion Feuerwehr	389 951.30	0.00	0.00	39 200.00	350 751.30	35 300.00
130130 Tiefbauten Abfallbeseitigung	0.00	105 844.30	21 000.00	0.00	84 844.30	8 400.00
1720 Funktion Abfallbeseitigung	0.00	105 844.30	21 000.00	0.00	84 844.30	8 400.00
130300 Hochbauten	423 891.90	0.00	0.00	42 400.00	381 491.90	38 200.00
1140.01 Funktion Feuerwehr	423 891.90	0.00	0.00	42 400.00	381 491.90	38 200.00
130610 Maschinen, Mobilien	268 053.45	49 136.40	25 938.00	75 200.00	216 051.85	78 200.00
1700.02 Funktion Wasser	268 053.45	49 136.40	25 938.00	75 200.00	216 051.85	78 200.00
Zusammenfassung der Abschreibungen						3 915 500.00
Wasserversorgung						327 700.00
Abwasserentsorgung						635 500.00
Abfallbeseitigung						8 400.00
Feuerwehr						73 500.00
Schule						1 363 300.00
Allgemeiner Haushalt						1 507 100.00

Mittelfristige Finanzplanung 2020–2024

GEMEINDE DEGERSHEIM, FINANZPLANUNG NACH GLIEDERUNGEN

LAUFENDE RECHNUNG (IN TCHF)		2020	2021	2022	2023	2024
NETTOAUFWAND						
10	Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	1 772.8	1 858.4	1 807.0	1 846.8	1 897.3
11	Öffentliche Sicherheit	82.2	91.4	76.0	80.7	79.9
12	Bildung	8 366.4	8 601.5	8 850.5	8 764.3	8 860.0
13	Kultur, Freizeit	438.4	484.4	414.1	417.0	420.8
14	Gesundheit	1 389.4	1 503.7	1 526.1	1 551.5	1 566.6
15	Soziale Wohlfahrt	1 426.8	1 494.3	1 556.7	1 612.0	1 603.8
16	Verkehr	1 173.4	1 415.1	1 449.3	1 428.5	1 435.7
17	Umwelt, Raumordnung	212.1	157.1	110.8	111.4	112.0
18	Volkswirtschaft	81.2	80.6	81.3	81.8	82.2
19	Finanzen (ohne allgemeine Mittel)	3 113.1	1 250.1	1 228.4	1 273.5	1 156.7
Total Nettoaufwand		18 055.8	16 936.6	17 100.1	17 167.5	17 215.0
ALLGEMEINE MITTEL						
	Gemeindesteuern	11 042.0	10 903.0	10 811.0	10 917.0	11 024.0
	Einnahmenanteile	2 119.0	1 350.0	1 340.0	1 320.0	1 200.0
	Vergütungen Vorauszahlungen, Abschreibungen	-50.0	-50.0	-50.0	-50.0	-50.0
	Erträge ohne Zweckbindung	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
	Finanzausgleich	4 901.3	5 027.3	5 137.2	5 073.5	5 030.2
Total allgemeine Mittel		18 112.2	17 330.3	17 338.2	17 360.5	17 304.2
Aufwandüberschuss		0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Ertragsüberschuss		56.4	393.7	238.1	193.0	89.2
STEUERFUSS						
	Beschlossen bzw. geplant in %	156%	153%	150%	150%	150%

Mittelfristige Investitionsplanung 2020–2024

LAUFENDE RECHNUNG (IN TCHF)		2020	2021	2022	2023	2024
Finanziert mit allgemeinen Mitteln		2 385	1 587	1 558	1 015	1 043
Gesetzliche Aufgaben						
Allgemeine Verwaltung		2 385	1 352	1 323	1 015	1 043
1621	Strassen	2 385	1 252	1 133	815	1 043
1621	Mobilien, Maschinen Bauamt	0	100	190	200	0
Schulen		0	235	235	0	0
1217	Hochbauten Schulanlage Steinegg, Sanierung Heizung	0	235	235	0	0
Spezialfinanzierte Mittel		1 742	1 100	1 100	1 100	1 100
1710	Tiefbauten Kanalisation	1 132	800	800	800	800
1700	Tiefbauten Wasserversorgung	550	300	300	300	300
1700	Übrige Sachgüter Wasserversorgung	60	0	0	0	0
Total Nettoinvestitionen		4 128	2 687	2 658	2 115	2 143

Steuerabrechnung 2019

STEUERN VORJAHRE	SOLL	HABEN
Ausstand per 31.12.2018	1 739 145.35	
im laufenden Jahr fakturiert, Einkommen	-224 973.44	
im laufenden Jahr fakturiert, Vermögen	48 494.84	
Ausgleichszinsen zulasten Pflichtiger	6 142.98	
Verzugszinsen	14 266.47	
Kosten (Spesen)	23 881.75	
Zahlungen		968 284.90
Ausgleichszinsen zugunsten Pflichtiger		6 650.76
Vergütungen		4 521.60
Erlasse		4 415.85
Abschreibungen		83 950.01
Ausstand per 31.12.2019		539 134.83

STEUERN LAUFENDES JAHR	SOLL	HABEN
Im laufenden Jahr fakturiert, Einkommen	8 820 175.82	
Im laufenden Jahr fakturiert, Vermögen	1 262 198.85	
Ausgleichszinsen zulasten Pflichtiger	13.50	
Verzugszinsen	40.26	
Kosten (Spesen)	123.30	
Zahlungen		8 967 903.44
Ausgleichszinsen zugunsten Pflichtiger		220.59
Vergütungen		0.00
Erlasse		0.00
Abschreibungen		- 37 129.32
Ausstand per 31.12.2019		1 151 557.02
Total	11 689 509.68	11 689 509.68

Zahlungen laufendes Jahr und Vorjahre	SOLL	HABEN
Einfache Steuer	100%	
Von Vorjahressteuern	- 108 637.71	
Von laufenden Jahressteuern	6 248 862.65	
Total	6 140 224.94	

Steuerfussentwicklung



Interkommunale Zusammenarbeit

	VORANSCHLAG 2019	RECHNUNG 2019	VORANSCHLAG 2020
Zweckverbände			
Abwasserverband Flawil-Degersheim-Gossau (AVFDG)	345 000.00	265 731.51	350 000.00
Sicherheitsverbund Region Gossau (SVRG)			
– Feuerwehr	181 000.00	183 304.00	175 000.00
– Zivilschutz	16 400.00	16 664.00	25 000.00
– Gemeindeführungsorgan	4 100.00	4 166.00	4 200.00
Zweckverband Abfallverwertung Bazenheid	5 000.00	0.00	5 000.00
Zweckverband Notschlachthanlage Degersheim	0.00	0.00	0.00
Zusammenarbeit Gemeinden			
Kindes- und Erwachsenenschutzkreis Region Gossau	345 000.00	393 537.40	383 000.00
Mütter- und Väterberatung Untertoggenburg-Wil-Gossau	21 100.00	22 297.54	22 200.00
Regionale Tierkörpersammelstelle Flawil	7 500.00	6 458.60	6 600.00
Vereine und Stiftungen			
Stiftung Kinder- und Jugendpsychiatrische Dienste St. Gallen	6 500.00	5 908.90	6 200.00
Pro Senectute Regionalstelle Gossau und St. Gallen Land	7 800.00	13 137.70	9 700.00
Verein Tagesfamilien Region Uzwil	13 200.00	9 103.30	10 600.00
Pro Infirmis St. Gallen-Appenzell	2 000.00	2 064.50	2 100.00
Vereinigung der Gemeinden der Region Appenzell AR-St. Gallen-Bodensee	10 200.00	10 296.90	10 500.00
St. Gallen-Bodensee Tourismus	4 000.00	3 850.00	4 000.00
Trägerverein Jungunternehmerzentren Flawil	2 600.00	2 625.00	2 700.00
Spitexverein Degersheim	156 400.00	161 087.80	202 600.00

Die Politische Gemeinde Degersheim ist verschiedenen Zweckverbänden angeschlossen und an der Trägerschaft verschiedener Organisationen beteiligt. Sie leistet Betriebsbeiträge, die in der laufenden Rechnung enthalten sind.

Es wird darauf verzichtet, die Rechnungen dieser Organisationen im Amtsbericht aufzunehmen, da die Genehmigung durch die zuständigen Organe erfolgt.





Berichte und Anträge



Bericht der Geschäftsprüfungskommission

über das Rechnungs- und Geschäftsjahr 2019 und das Budget 2020 der Politischen Gemeinde Degersheim an die Bürgerversammlung der Politischen Gemeinde Degersheim vom 30. März 2020

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2019 sowie die Anträge des Gemeinderates über Voranschlag und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2020 geprüft.

Die Verantwortung für die Jahresrechnung und die Amtsführung liegt beim Gemeinderat, während die Aufgabe der Geschäftsprüfungskommission darin besteht, diese zu überprüfen und zu beurteilen.

Die externe Revisionsstelle PricewaterhouseCoopers AG St. Gallen (PwC) prüft im Auftrag der Politischen Gemeinde und der Geschäftsprüfungskommission die Buchführung und die Jahresrechnung (Bestandes- und Verwaltungsrechnung) mittels Analysen und Erhebungen auf Basis von Stichproben. Ferner wird die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes beurteilt. Diese Prüfung fand am 4. und 5. Februar 2020 statt.

Der Kanton prüfte vom 9. bis 11. Juli 2019 im Rahmen einer Grosskontrolle das Steueramt.

Das Grundbuchinspektorat des Kantons führte am 5. September 2019 eine Kontrolle im Grundbuchamt der Gemeinde durch.

Eine unangemeldete Verwaltungsstellenprüfung gem. Art. 34 der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden durch die PwC erfolgte am 8. Oktober 2019. Der Prüfbericht der PwC für das Rechnungsjahr 2019 über die unangemeldete Prüfung enthält keine wesentlichen Beanstandungen.

Geprüft wurden:

- Geldkonten
- Nachführung der Buchhaltung
- Einzug von Forderungen
- Angemessenheit der Mittelbewirtschaftung
- Wertschriften

Die Geschäftsprüfungskommission (GPK) beurteilt, ob die Amtsführung gesetzteskonform ist.

Wir haben festgestellt, dass

- die Bestandes- und Verwaltungsrechnung der Politischen Gemeinde Degersheim mit der Buchhaltung übereinstimmt
- die geprüften Buchungen belegt sind
- die Buchhaltung sauber und ordnungsgemäss geführt ist

- die bilanzierten Aktiven und Passiven nachgewiesen und nach den gesetzlichen Vorschriften bewertet sind
- die Abschreibungen vorschriftsgemäss durchgeführt wurden
- die Bildung und Verwendung von Rückstellungen, Spezial- und Vorfinanzierungen sowie Fonds und Reserven vorschriftsgemäss erfolgt ist
- die Steuereinnahmen sowie der zentrale Steuerbezug geprüft sind

Das Eigenkapital der Gemeinde beträgt CHF 981 277.18. Die Gesamtverschuldung per 31. Dezember 2019 betrug CHF 30,032 Mio., was einer Abnahme von CHF 3,103 Mio. entspricht. Die Nettoverschuldung pro Einwohner nahm um CHF 757 ab und beträgt neu CHF 7 350.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgenden Antrag:

1. Die Jahresrechnung 2019 der Politischen Gemeinde Degersheim sei zu genehmigen.
2. Den Anträgen des Rates über Voranschlag und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2020 sei zuzustimmen.

Im Rahmen der Prüfungstätigkeit der GPK sind folgende Punkte erwähnenswert:

- Im Jahr 2019 betragen die getätigten Investitionen rund CHF 1,697 Mio. gegenüber budgetierten Investitionen von CHF 3,196 Mio.
- Die für 2020 budgetierten Investitionen betragen total CHF 4,128 Mio.

Wir danken dem Gemeinderat, dem Schulrat und allen Kommissionen sowie den Mitarbeitenden der Gemeinde Degersheim für die geleistete Arbeit.

Degersheim, im Februar 2020

Die Geschäftsprüfungskommission:

Urs Aerni (Präsident)

Renato Zwicker (Aktuar)

Roman Schawalder

Peter Stalder

Markus Schenker

Bericht und Anträge des Gemeinderates betreffend Voranschlag und Steuerplan 2020

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Gemeinderat unterbreitet Ihnen den Voranschlag sowie den Steuerplan 2020. Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf die detaillierten Berichte des Gemeinderates zum Voranschlag 2020. Aufgrund dessen ergibt sich folgender Steuerplan:

a. Steuerbedarf laut Voranschlag	CHF	10 116 000
b. Steuerfuss 2020		156 %
c. Steuerertrag inkl. Vorjahressteuern, Einkommens- / Vermögenssteuern, einfache Steuer 100 % = 6 375 000		
d. davon 156 %	CHF	9 945 000
Nachzahlungen Vorjahre	CHF	171 000
Total Steuerertrag 2020	CHF	10 116 000
e. Weitere Steuererträge		
– Quellensteuern	CHF	250 000
– Beteiligungs- und Grundstückgewinnsteuern	CHF	350 000
– Gewinn- und Kapitalsteuern	CHF	1 500 000
Total weitere Steuererträge		2 100 000
f. Feuerwehersatzabgabe		330 000
g. Grundsteuern		
– Grundstückswerte 0.8 ‰ von 800 Mio. CHF	CHF	640 000
– Grundstückswerte 0.2 ‰ von 60 Mio. CHF	CHF	12 000
Total Grundsteuern	CHF	652 000

Unter Berücksichtigung des Steuerfusses von 156 % schliesst der Voranschlag 2020 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 56 400 praktisch ausgeglichen ab.

Antrag

Zusammenfassend unterbreitet der Gemeinderat folgende Anträge:

1. Der Voranschlag 2020 sei zu genehmigen.
2. Im Jahre 2020 seien zu erheben:
 - a. eine Einkommens- und Vermögenssteuer von 156 % der einfachen Steuer für den allgemeinen Gemeindehaushalt
 - b. eine Grundsteuer von 0.8 ‰ des Grundstückwertes

Degersheim, 11. Februar 2020
Gemeinderat Degersheim

Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

1. Die Richtigkeit der Verwaltungs- und Vermögensrechnung 2019 bestätigt:

Degersheim, 6.2.2020
Finanzverwaltung Degersheim

2. Gutgeheissen durch den Gemeinderat am 11.2.2020

Gemeinderat Degersheim
Die Gemeindepräsidentin
Monika Scherrer

Der Gemeinderatsschreiber
Andreas Baumann

3. Geprüft und für richtig befunden durch die Geschäftsprüfungskommission am 7.2.2020

Geschäftsprüfungskommission
Urs Aerni (Präsident)
Renato Zwicker (Aktuar)
Roman Schawalder
Markus Schenker
Peter Stalder

4. Genehmigt durch die Bürgerschaft am 30.3.2020

Die Versammlungsleiterin
Monika Scherrer

Der Protokollführer
Andreas Baumann

Impressum

Bezugsadresse

Gemeinderatskanzlei, Degersheim
Telefon 071 372 07 80
gemeinde@degersheim.ch
www.degersheim.ch

Fotografie

Victor Schönenberger

Gestaltung

sags GmbH, St. Gallen

Druck

Cavelti AG, Gossau

Papier

Gedruckt auf Rebello Recycling matt

WETTBEWERB



Welche/r Mitarbeiter/in durfte sein/ihr 25-Jahr Dienstjubiläum feiern?

Über welche Social-Media-Kanäle kommuniziert die Gemeinde neu?

Wie teuer ist ein Kubikmeter Trinkwasser?

Wie lautet die Adresse des neuen Kindergartens?

Welches war der stärkste Monat der Biblio- und Ludothek Degersheim?

Welche Auszeichnungsstufe erreichte die Gemeinde Degersheim beim Label «Grünstadt Schweiz»?

Wie viele Gemeinden erhielten das Label «Grünstadt Schweiz» bereits?

Was wurde am 11. Mai 2019, anstelle der Badi-Eröffnung, durchgeführt?

Unter den richtigen Einsendungen werden anlässlich der Bürgerversammlung drei attraktive Preise verlost. Die ausgefüllten Antwortkarten können an die Bürgerversammlung mitgebracht oder vorgängig der Gemeinderatskanzlei eingesandt werden. Viel Glück!



Bitte
Frankieren

Absender

.....
.....
.....

Gemeinde Degersheim
Hauptstrasse 79
9113 Degersheim

